

MARKTGEMEINDE LANGENWANG

GEMEINDENACHRICHTEN



Einen schönen Sommer und angenehme
Ferien und Urlaubstage wünschen

Bürgermeister Rudolf Hofbauer und das Langenwanger Gemeindeteam



MARKTGEMEINDEAMT LANGENWANG

WIENER STRASSE 2, 8665 LANGENWANG

Tel.: 03854/6155-0, gde@langenwang.gv.at, www.langenwang.gv.at

WIR SIND GERNE FÜR SIE UND IHRE ANLIEGEN DA:

Rudolf Hofbauer

Bürgermeister

Tel.: 03854/6155-11,

hofbauer.r@langenwang.gv.at

Georg Leitner MSc

Amtsleitung, Infrastruktur,

Flächenwidmung, Personal

Tel.: 03854/6155-13,

leitner.g@langenwang.gv.at

Manuela Balber

Sekretariat, Öffentlichkeitsarbeit,

Essen auf Rädern, Reisepass

Tel.: 03854/6155-24,

balber.m@langenwang.gv.at

Stephan Bauer

Personenstand und Standesbeamter,

Wohnungen

Tel.: 03854/6155-17,

bauer.s@langenwang.gv.at

Dietmar Gamsjäger

Meldeamt, Wahlen, Land- und Forstwirtschaft, Standesbeamter

Tel.: 03854/6155-14,

gamsjaeger.d@langenwang.gv.at

Sandra Knöbelreiter

ID-Austria, Standesbeamtin,

Abfallwirtschaft

Tel.: 03854/6155-16,

knoebelreiter.s@langenwang.gv.at

Richard Schmid

Bauamt

Tel.: 03854/6155-12,

schmid.r@langenwang.gv.at

Horst Rinnhofer

Finanzverwaltung

Tel.: 03854/6155-15,

rinnhofer.h@langenwang.gv.at

Margot Geineder

Abgabenverwaltung

Tel.: 03854/6155-10,

geineder.m@langenwang.gv.at

Gabriele Windhaber

Buchhaltung

Tel.: 03854/6155-18,

windhaber.g@langenwang.gv.at

Bauhof Franz Gastgeber

Bauhofleiter

Tel.: 0664/39 34 839



PARTEIENVERKEHR:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 17:00 Uhr

Dienstag bis Freitag

08:00 – 12:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

SPRECHTAGE BÜRGERMEISTER

RUDOLF HOFBAUER:

Montag: 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch und Freitag:

09:00 – 11:00 Uhr

Tel.: 03854/6155-11

Mobil: 0664/46 16 471

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber/Redaktion: Marktgemeinde Langenwang, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, www.langenwang.at

Gestaltung Druck:

Druckhaus Kurz GmbH, Toni-Schruf-Gasse 12, 8680 Mürzzuschlag

Fotos: Marktgemeinde Langenwang, Vereine, Private. Im Sinne einer

besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Gemeindeinformation

Polizei

Gemeindeveranstaltung

Gesundheit/Umwelt

Bildung

Feuerwehr

S. 3-5

S. 6-12

S. 13

S. 14 - 17

S. 18

S. 19 - 29

S. 30 - 33

Vereine

Seitenblicke

Gewerbe

Information

Matriken

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender

S. 34 - 53

S. 54

S. 55 - 57

S. 57

S. 58

S. 58 - 59

S. 60

Liebe Langenwangerinnen und liebe Langenwanger, liebe Jugend und Kinder, sehr geehrte Leserinnen und Leser unserer Gemeindenachrichten!

© Sissi Furgler



Vor Beginn der Sommerferien und der Urlaubszeit, die hoffentlich viele Langenwangerinnen und Langenwanger zur Erholung nutzen können, darf ich Sie mit der neuen Ausgabe der Langenwanger Gemeindenachrichten über das kommunale Geschehen in unserer Marktgemeinde informieren.

Neuer Amtsleiter

Der langjährige Amtsvorstand der Marktgemeinde Langenwang, Ing. Andreas Schütty, wird mit 1. August in den Ruhestand versetzt. In einem Auswahlverfahren und Hearing wurde Georg Leitner MSc vom Gemeinderat zum Amtsleiter gewählt und die Ernennung erfolgt mit 1. Juli.

Nach dem Besuch der Volksschule und Hauptschule in Langenwang, absolvierte er die HTL in Kapfenberg (Ausbildungszweig: Elektrotechnik/Informationstechnik). Sein beruflicher Werdegang begann bei der Firma Kohlbacher Hausbau in Langenwang als Elektrotechniker im Fertigteilhausbau und Objektbau/Sonderbau bevor er 2012 mit der FH JOANNEUM in Kapfenberg den Studiengang Energie-, Verkehrs- und Umweltmanagement begann und 2015 die Bachelorprüfung absolvierte. Von 2015-2017 besuchte er den Studiengang Energy und Transportmanagement ebenso auf der FH JOANNEUM Kapfenberg. Sein weiterer beruflicher Werdegang führte ihn zur Firma Geiger Umwelt GmbH und zur Steirischen Umweltservice GmbH.

Rechnungsabschluss 2025 beschlossen

Der Rechnungsabschluss für das Wirtschaftsjahr 2025 wurde nach den VRV-Richtlinien erstellt, von den Mitgliedern des Prüfungsausschusses geprüft und im Gemeinderat beschlossen. Ein Dankeschön an alle, die mitarbeiten und mich dabei unterstützen.

Hochwasserschutz Traibach

Die Baumaßnahmen für den Hochwasserschutz Traibach sind nach sechs Monaten abgeschlossen. Mit der Errichtung dieser Hochwasserschutzmaßnahmen beim Traibach werden in den Marktgemeinden Langenwang und Krieglach rund 1.500 Bewohner und rund 360 Objekte sowie die Landesstraße L 118 und die Schnellstraße S 6 geschützt. Die Kosten betragen € 1,2 Millionen und werden von Bund, Land und beiden Gemeinden finanziert.

Neuerrichtung von zwei Brücken

Beim gut frequentierten Radweg R5 wurde Nahe der Kläranlage durch die Langenwanger Firma Windhaber eine neue Brücke errichtet. Die Wasertalbrücke im Pretul wurde von der Langenwanger Firma Kohlbacher ebenfalls komplett neu gebaut.

Neubau Polizei – Bäckerei & Sparkasse

Der Neubau des Gebäudes für die Sparkasse, die Bäckerei Köck sowie die Polizei schreitet zügig voran. Schon Ende August wird die Polizeiinspektion wieder einziehen, die Bäckerei Köck wird im September den Betrieb in den neuen Räumlichkeiten aufnehmen und die moderne Sparkassenfiliale wird planmäßig bis Ende Oktober fertiggestellt sein.

Bildung wirkt

Der Kindergarten und die Kinderkrippe der Pfarre, die Volksschule, die

Mittelschule und die Musikschule sind gut aufgestellt und genießen einen ausgezeichneten guten Ruf. Weiters findet auch heuer wieder eine fünf-wöchige Ferienbetreuung mit einem abwechslungsreichen Programm und eine Sommerschule in der Volksschule statt. In der Volksschule wurden in allen Klassen neue digitale Tafeln eingebaut. Die Kosten hierfür betrugen ca. € 45.000,00.

Hochwasserschutz und Starkregen

Unsere Hochwasserschutzanlagen in Langenwang funktionieren nur dann, wenn diese regelmäßig kontrolliert werden und von Unrat gesäubert werden. Wichtig ist auch die Eigenvorsorge, z.B. mit Sandsäcken in gefährdeten Gebieten.

Ortsreinigungsaktion 2026

Am Samstag, 18. April wurde der Frühjahrsputz in unserer Gemeinde durchgeführt. Viele Langenwanger Vereinsvertreter und auch Schüler der Mittelschule sammelten im gesamten Gemeindegebiet den Müll und die Abfälle ein, die von Menschen achtlos in die Natur weggeworfen wurden. Als kleines Dankeschön wurden alle Müllsammler im Anschluss zu einer Stärkung ins Pfadfinderheim eingeladen. Allen, die mitgeholfen haben, ein herzliches Dankeschön. Bitte helfen Sie mit, unseren Ort das ganze Jahr über sauber zu halten!

Aktionstag im Ressourcenpark – Abfallsammelzentrum

Die Abschlussveranstaltung zum großen steirischen Frühjahrsputz 2026 hat am 9. Mai im Ressourcenpark Hönigsberg stattgefunden. Frau Landesrätin Simone Schmiedtbauer sowie Experten aus der Abfall- und Entsorgungswirtschaft haben daran teilgenommen und die Veranstaltung wurde vom ORF Steiermark medial begleitet.

Spielkastensand

Jeden Freitag kann in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr am Bauhof ein Spielkastensand kostenlos abgeholt werden.

Vereine und Veranstaltungen

Unsere ehrenamtlichen Vereinsverantwortlichen im Ort sind mit großem Einsatz bemüht, sportliche kulturelle und kameradschaftliche Veranstaltungen durchzuführen. Ich möchte mich bei allen Funktionären sowie bei allen Vereinsmitgliedern, die durch ihre freiwillige Arbeit zum Gelingen der Veranstaltungen beitragen, herzlich bedanken.

Kinderspielplätze – Hundewiese – Augebiet – Wander- und Radwege

Ein Spaziergang in das Augebiet, die Wander- und Radwege in und rund um Langenwang tragen dazu bei, dass sich die Langenwanger Bevölkerung und Gäste sportlich betätigen können aber auch Plätze finden, wo sie sich vom Alltagsstress erholen können. Wir sind stets bemüht unsere Anlagen, Wege und Strecken zu warten und zu überprüfen und dass diese sicher und sauber sind. Wir ersuchen, um Einhaltung der Vorschriften und keinen Müll wegzuerwerfen.

Blumenschmuck und Ortsbild

Unsere Gemeinde zeichnet sich in den Sommermonaten durch einen sehr schönen Blumenschmuck aus und ich möchte mich bei unseren Gemeindebediensteten, die mit Fleiß und Engagement mit der Park- und Blumenpflege in unserem Ort befasst sind, sehr herzlich bedanken. Allen Blumenliebhabern im gesamten Gemeindegebiet, die ihre Häuser und Vorgärten mit Blumen und Sträuchern verschönern, möchte ich ebenfalls ganz herzlich danken. Sie tragen damit wesentlich zu einem freundlichen und Ortsbild bei. Wie in den vergangenen Jahren wird die Gemeinde auch heuer wieder einen Blumenschmuckwettbewerb durchführen. Ich lade alle herzlich zum Mitmachen ein.

Tempo 30 im Ortsgebiet

Die Gemeinde macht wiederholt auf-

merksam, dass innerhalb des Ortsgebietes „Tempo 30“ zu fahren ist. Ausgenommen ist nur die Ortsdurchfahrtsstrasse L 118, die Wiener Straße und Grazer Straße, hier gilt Tempo 50 km/h! Die Polizei verstärkt die Kontrollen mit Radarmessungen, da leider immer wieder einige Kraftfahrer ohne Rücksicht auf schwächere Verkehrsteilnehmer die „30 km/h“ nicht einhalten.

Schützt Felder und Fluren

Gerade jetzt ergeht das besondere Ersuchen: Bitte die Wiesen und Felder nicht betreten, vor allem keine Hunde in die Wiese hineinlassen! Schützen wir das neue Heu, das Futter für unsere Tiere vor dem gefährlichen Hundekot. Danke für Ihr Verständnis!

80 Jahre Sportverein ATUS Langenwang

Der ATUS Langenwang feiert im heurigen Jahr sein 80-jähriges Bestehen. Die Feierlichkeiten im Jubiläumsjahr finden im Juli statt. Am Samstag, 4. Juli findet mit Beginn um 18.00 Uhr im Volkshaus eine feierliche Zeitreise durch 80 Jahre Vereinsgeschichte statt. Im Anschluss spielen „Die Pagger Buam“ zum Jubiläum auf. Eine Woche später, am Samstag, 11. Juli findet am Sportplatz, im Hohenwang-Stadion ein Sommerfest mit einem abwechslungsreichen Programm für Jung und Alt, mit einem zünftigen Früh- und Dämmerchoppen mit den „Langenwanger Musibuam“ und „Mürzer Spitzbuam“ statt.

Marktfest 2026

Am Samstag, den 29. August findet heuer das Langenwanger Marktfest zum dreizehnten Mal statt. Viele Langenwanger Vereine laden Jung und Alt, mit einem abwechslungsreichen Musikprogramm, einem vielfältigen Angebot und Spezialitäten und Getränken sowie Vorführungen, Spiele und Marktfeststimmung ein. Bitte den Termin vormerken und wir freuen uns auf Ihren Besuch beim 13. Langenwanger Marktfest.

Jubiläum, Neueröffnung, Änderungen?

Steht ein besonderes Jubiläum, eine Neueröffnung oder ein feierlicher Anlass an? Die Marktgemeinde Lan-

genwang freut sich, gemeinsam mit Ihnen zu feiern. Melden Sie sich beim Gemeindeamt!

Herzlichen Glückwunsch:

- Für ihre umfangreiche Beschäftigung mit der geschichtlichen Landeskunde wurden **Mija Pavlovic, Anna Müller, Christoph Vas, Tina Korak, Laura Schörkmayer und Raphael Turner** von der Mittelschule Langenwang mit der Wartinger-Medaille ausgezeichnet, die alljährlich vom Historischen Verein für Steiermark vergeben wird
- **Klara Mißebner** bekam den Jugendpreis des Steirischen Harmonika-Awards für ihre zahlreichen Wettbewerbserfolge, Staats – und Weltmeistertitel
- **Andreas Krainer** wurde zum österreichischen Koch des Jahres gewählt
- **Michael Freiberger**, Lehrer am Institut für Luftfahrttechnik in Langenleobarn bekam für seine Verdienste eine Ehrenurkunde sowie einen „Landeshauptmann-Coin“
- **Barbara Lebitsch** ist die künstlerische Betriebsdirektorin der Elbphilharmonie in Hamburg
- Unserem Langenwanger Autor **Franz Preitler** zur Herausgabe seines neuen Buches „Mordlust am Schlossberg“
- Im ehemaligen Haus Knapp in der Wiener Straße haben **zwei neue Betriebe** eröffnet:
Fotostudio Manuel Frohofer und Trockenhaarschnitt-Studio Sly

Der gesamten Bevölkerung von Langenwang wünsche ich eine schöne Sommerzeit und einen erholsamen Urlaub, den Schülern und Jugendlichen viele schöne erlebnisreiche Ferientage und bedanke mich bei der Langenwanger Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Gesund bleiben – in herzlicher Verbundenheit!

Ihr Bürgermeister
Rudolf Hofbauer



Festsitzung des Gemeinderates

Im Rahmen einer Festsitzung des Gemeinderates am 17. April wurden aus-
geschiedene verdiente und langjährige Damen und Herren des Gemeinderates

in einem feierlichen und würdevollen Rahmen geehrt. Das Engagement der ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zum Wohle der Marktgemeinde wurde mit einem Ehrengeschenk gewürdigt. Aus dem Gemeinderat sind ausgeschieden:

- Herr Josef Breuer
- Frau Angela Gstettner
- Herr Ing. Robert Kroissmayr
- Herr Michael Hofbauer
- Frau Mag. Johanna Ehretreiber-Asinger
- Herr Christian Hausleber
- Herr Karl Weissenbacher jun.

Vizebürgermeister a.D. Franz Reithofer – neuer Langenwanger Ehrenbürger

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, Franz Reithofer für seine 30-jährige Gemeindearbeit die höchste Auszeichnung, die eine Gemeinde vergeben kann, die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Langenwang, zu verleihen. Franz Reithofer war 30 Jahre mit der Gemeindearbeit betraut, 25 Jahre davon im Gemeindevorstand

und 14 Jahre erster Vizebürgermeister. Franz Reithofer hat mit großem Engagement, mit Weitblick und unermüdlichem Einsatz in der Gemeindepolitik, im gesellschaftlichen Leben, im kulturellen und sozialen Bereich gewirkt.



Der Gemeindevorstand gratuliert Franz Reithofer zum Ehrenbürger

© Manuel Frohofer



Dank und Anerkennung an die ausgeschiedenen Gemeinderäte

© Manuel Frohofer

Aus dem Gemeinderat der Marktgemeinde Langenwang:

In der Gemeinderatssitzung am 18.03.2026 wurden nachstehend angeführte Beschlüsse gefasst:

- 1. Freihändige Verpachtung von Gemeindejagden** gemäß § 24 des Stmk. Jagdgesetzes 1986 idGF. der Katastralgemeinden Langenwang, Langenwang-Schwöbing, Traibach, Pretul, Lechen, Hönigsberg, Mitterberg und Feistritzberg (Jagd-pachtperiode vom 01.04.2028 bis 31.03.2038) – einstimmige Beschlussfassung
- 2. Berichte des Bürgermeisters oder eines Delegierten**, der die Gemeinde in der Kleinregion oder in anderen Verbänden vertritt (§ 54 Abs. 5 Stmk. GemO) – zur Kenntnisnahme
- 3. Berichte des Prüfungsausschusses** – zur Kenntnisnahme
- 4. Dolomitbergbau**
 1. r.k. Pfarrpründe Langenwang – Pachtverlängerung Steinbruch – einstimmige Beschlussfassung

2. Erweiterung des Materiallieferungs- und Abnahmevertrag Mehrheitliche Beschlussfassung (8 Gegenstimmen)
3. Namhaftmachung eines Betriebsleiters – einstimmige Beschlussfassung
- 5. Dolomitbergbau Pretul – Jahresabschluss 2025** Mehrheitliche Beschlussfassung (8 Gegenstimmen)
- 6. Rechnungsabschluss 2025**
 1. Örtliche Festlegung der Nutzungsdauer – einstimmige Beschlussfassung
 2. Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve – einstimmige Beschlussfassung
 3. Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve – einstimmige Beschlussfassung
 4. Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung und Zukunftsfonds Ele-

- mentarpädagogik – einstimmige Beschlussfassung
5. Auflösung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve – Bedarfszuweisung und Zukunftsfonds Elementarpädagogik – einstimmige Beschlussfassung
6. Auflösung der zweckgebundenen Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve – Eröffnungsbilanz – einstimmige Beschlussfassung
7. Rechnungsabschluss 2025 Mehrheitliche Beschlussfassung (8 Gegenstimmen)
- 7. Beratung und Beschlussfassung von Außer- und Überplanmäßige Ausgaben** – einstimmige Beschlussfassung
- 8. KI-Schulungen für Mitarbeiter der Marktgemeinde Langenwang – Chancen nutzen, Risiken erkennen** Mehrheitliche Beschlussfassung

Langenwanger Gutschein

Schenken Sie die Langenwanger Gutscheine – einlösbar in allen Langenwanger Betrieben! Fahr nicht fort – Kauf im Ort!

Der **Langenwanger Gutschein** mit einem Wert von € 10,00 kann bei der Sparkasse in Langenwang und in der Trafik Kurz erworben werden.



Reinigungspersonal

Die Marktgemeinde Langenwang sucht Reinigungspersonal für Großreinigungen oder auch als Vertretung. Sollten Sie daran Interesse haben, bringen Sie Ihren Lebenslauf, gerichtet an den Bürgermeister Rudolf Hofbauer, auf die Gemeinde. Kontakt: Bürgermeister Rudolf Hofbauer, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, Tel.: 03854/6155-11, Mail: hofbauer.r@langenwang.gv.at

ID Austria



Die ID Austria ersetzt als elektronischer Identitätsnachweis die Handy-Signatur. Sie ermöglicht es, die eigene Identität auf digitalem Weg mittels App „ID Austria“ nachzuweisen. Um die ID Austria zu erhalten, müssen Sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Vollendetes 14. Lebensjahr
- Smartphone mit aktivierter Gesichtserkennung bzw. Fingerabdruck-Funktion oder Gerätepasswort
- App „ID Austria“

Bitte bringen Sie Ihren Reisepass oder Personalausweis mit.

Verlängern Sie Ihre ID Austria rechtzeitig, um sie weiter nutzen zu können unter ida.gv.at/u/verlaengern auf einem **Zweitgerät**. Sie können Ihre ID Austria eigenständig verlängern, ein Termin bei der Gemeinde oder der Bezirkshauptmannschaft ist dazu nicht notwendig. Ansprechperson: **Sandra Knöbelreiter**, Tel.: 03854/6155-16.

Sie suchen noch ein Geschenk zum Geburtstag

Die CD der **Pretuler Buam** kann im Gemeindeamt gekauft werden.



Auch das Buch „Der Waglbacher“ von Joe Heim kann im Gemeindeamt gekauft werden.



Förderungen

Die Marktgemeinde Langenwang gewährt folgende Förderungen:

- Hausfassadenfärbelung
- Alternative Energieanlagen
- Wohnbauförderung
- Wirtschaftsförderung
- Zuschuss für waschbare Windeln
- Förderung für Lehrlingsausbildung
- Mobilitätzuschuss für Studierende

Der Antrag auf Gewährung einer Förderung ist am Gemeindeamt erhältlich und auf der Homepage: www.langenwang.at abrufbar.



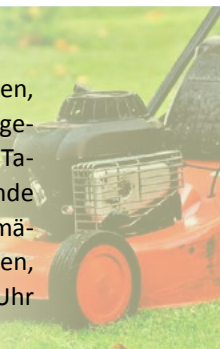
Liebe Reiterinnen und Reiter!

Die Reiter im Gemeindegebiet Langenwang werden ersucht, entstandene Verunreinigungen durch das Pferd nach Möglichkeit unverzüglich zu beseitigen. Es gibt zwar keine allgemeine Reinigungspflicht bzw. gesetzliche Regelung, jedoch sollte dies aus Rücksicht auf andere Verkehrsteilnehmer und der Langenwanger Bevölkerung erfolgen.



Lärmbelästigung vermeiden

Jedem Haus-, Grund- und Gartenbesitzer ist es ein Anliegen, seine Grünflächen zu pflegen. Durch immer wieder eingehende Beschwerden, dass Nachbarn zu allen möglichen Tageszeiten Arbeiten verrichten, ersucht die Marktgemeinde Langenwang die Bevölkerung von Langenwang, das Rasenmähen und andere Lärmbelästigungen an Sonn- und Feiertagen, sowie an Wochentagen in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr und von 20.00 bis 08.00 Uhr zu unterlassen.



Reisepass und Personalausweis

Reisepass und Personalausweis

Die Ausstellung eines Kinderpasses und eines Personalausweises ist bis **längstens zwei Jahre nach Geburt** des Kindes **gebührenfrei**.

Braucht man für Reisen innerhalb der Europäischen Union einen Reisepass oder Personalausweis? Ja. Reisende müssen sich auch innerhalb der EU mit einem Pass oder gültigem Personalausweis ausweisen können.

Reicht der Führerschein als Reisedokument?

Nein. Der Führerschein ist kein Reisedokument. Nur Reisepass und Personalausweis gelten als Reisedokument und werden akzeptiert. **Darf man mit einem bis zu fünf Jahre abgelaufenen Reisepass innerhalb der EU ein- und ausreisen?** Nein. Österreich hat mit einigen Ländern in Europa ein Abkommen, das grundsätzlich das Reisen am Landweg mit einem bis zu fünf Jahren abgelaufenen Reisepass erlaubt. (Belgien, Deutschland, Italien, Kroatien, Liechtenstein, Luxemburg, Schweiz, Slowenien, Ungarn)

Darf ein Personalausweis abgelaufen sein?

Nein. Ein Personalausweis muss immer gültig sein.

Ersetzt ein gültiger Personalausweis den Reisepass?

Nein. Der Personalausweis ist in Österreich und innerhalb der EU ein gültiger Nachweis der Staatsangehörigkeit und Identität. Für Reisen außerhalb Europas müssen die länderspezifischen Bestimmungen zum Reisepass bzw. Visum berücksichtigt werden.

Bei Fragen wenden Sie sich an das Sekretariat im Gemeindeamt.
Tel.: 03854/6155-24.



Notariat Mürzzuschlag

Mag. Thomas Reiter

Stadtplatz 2, 8680 Mürzzuschlag

kanzlei@notar-reiter.at

Tel: 03852 / 49 696

Fax: 03852 / 49 969-40

Montag bis Donnerstag

08:00 – 17:00 Uhr

Freitag 08:00 – 14:00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung

Sprechtag in der Marktgemeinde

Langenwang – jeden ersten

Donnerstag im Monat

von 08:00 – 10:00 Uhr.

Fundamt

Im Fundamt der Marktgemeinde Langenwang wurden 2026 nachstehende Gegenstände abgegeben:

- **Kette**
- **Uhr**
- **Schlüsselbund**
- **Scooter**
- **Mountainbike**
- **Armband**
- **Bargeld**

Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat bei Frau Balber unter der Tel.: 03854/6155-24.

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

NOTRUF

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Euro-Notruf 112

Vergiftungs-

zentrale 01/4064343

Apothekennotruf 1455

Gasnotruf 128

ÖAMTC 120

ARBÖ 123

Bergrettung 140

Samariterbund 03854/3177

Gesundheitstelefon 1450

PRAKTISCHER ARZT

Dr. Thomas Strasser

03854/2896

Dr. Anita Gebeshuber

03854/2470

Dr. Heidrun Rößl

03854/20721

ZAHNARZT

Dr. Martin Klopff 03854/2342

Zahnärztlicher Notruf

0316/818111

TIERARZT

Mag. Christa Weissenbacher

03854/2005

APOTHEKE

Andreas Apotheke

03854/2085

Kostenloses Klimaticket für die Einwohner von Langenwang

Die Marktgemeinde Langenwang hat zwei übertragbare Klimatickets angekauft, welche kostenlos an die Einwohner von Langenwang verliehen werden. Mit diesem Ticket können alle Züge (S-Bahn, Fernverkehr), Busse und Straßenbahnen im Gebiet des Verkehrsverbundes Steiermark kostenfrei genutzt werden.

Nutzungsbedingungen:

- Zur Nutzung des Tickets sind alle Personen berechtigt, welche den Hauptwohnsitz in Langenwang haben
- Die Verleihdauer beträgt max. durchgehend 72 Stunden und 5

Tage im Monat

- Als Kautions werden € 20,00 hinterlegt, welche bei der Rückgabe des Tickets refundiert werden
- Bei Kartenverlust oder bei nicht erfolgter Rückgabe wird der Kaufpreis von € 568,00 in Rechnung gestellt
- Bei verspäteter Rückgabe wird eine Gebühr von € 10,00 pro Tag eingehoben
- Das Ticket ist nicht an Dritte übertragbar
- Reservierungen erfolgen über das Sekretariat 03854-6155-24 oder

per eMail an

gde@langenwang.gv.at

- Die Abholung und die Rückgabe sind während der Amtsstunden (Montag – Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr) möglich
- Sollte der Rückgabetermin ein Samstag, Sonntag oder Feiertag sein, muss das Ticket mit Namen versehen in den Briefkasten beim Eingang des Gemeindeamtes zurückgegeben werden
- Beim Verleih wird eine Vereinbarung vom Ausleihenden unterfertigt

Essen auf Rädern

Wenn das Einkaufen und das Kochen zu beschwerlich werden, können Sie sich Mahlzeiten liefern lassen.

Diese Dienste sind als „**Essen auf Rädern**“ bekannt. Das Angebot richtet sich an ältere, kranke oder pflegebedürftige Personen, die dadurch zu Hause täglich frische warme Mahlzeiten erhalten.

Das Essen bestehend aus Suppe, Hauptspeise + Beilage, Nachspeise und wird von Montag bis Samstag in der Küche des Pflegeheimes Müritzschlag zubereitet und von den Mitarbeitern der Marktgemeinde Langenwang zugestellt.

Informationen: Frau Manuela Balber, 03854/6155-24



©Pixabay

Ausschankcontainer im Rathauspark & Ausschankwagen



Rathauspark-Container

Im Rathauspark befindet sich der vollständig ausgestattete Ausschankcontainer der Marktgemeinde Langenwang, welcher für Veranstaltungen und Feierlichkeiten genutzt werden kann. Der beheizbare Container verfügt über einen Frischwas-

seranschluss, Gläserpüler, zwei Kühlschränke sowie ein Sortiment an Gläsern.

Dieser kann zum Preis von € 70,00 bei der Marktgemeinde gemietet werden. Gegen Aufpreis stehen außerdem Stehtische, Biertischgarnituren

und Sonnenschirme zur Verfügung. Des Weiteren verfügt die Marktgemeinde Langenwang seit Anfang 2025 über einen mobilen Ausschankwagen. Die Ausstattung umfasst einen Kühlschrank, Dunstabzug, Wasseranschluss mit Warmwasserboiler und mehreren Stromanschlüssen.

Der Ausschankwagen kann von Vereinen oder Privatpersonen ebenfalls bei der Marktgemeinde Langenwang angemietet werden. Die Zustellung sowie Abholung erfolgt durch die Gemeindemitarbeiter. Die Mietkosten betragen € 150,00 pro Tag bzw. € 250,00 für ein Wochenende.

Info und Anmeldung:

Fr. Manuela Balber, 03854/6155-24

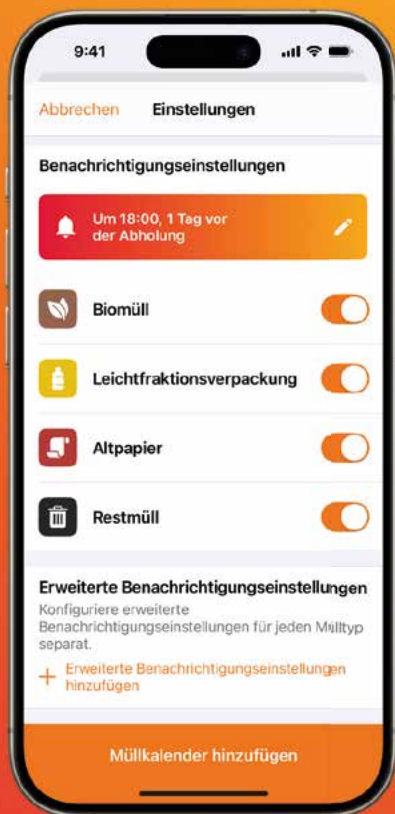


CITIES verbindet Langenwang digital.

CITIES ist die digitale Plattform unserer Gemeinde – mit vielen Vorteilen für Bürger:innen, Betriebe und Vereine.



CITIES downloaden,
registrieren &
mit uns verbinden!



Erteile deinem Müll eine Abfuhr

Der CITIES-Müllkalender erinnert dich zuverlässig an alle Abfuhrtermine. Dank ihm hast du sämtliche Termine direkt am Smartphone im Blick.

CITIES verbindet – Bürger:innen, Betriebe, Vereine und unsere Gemeindeverwaltung auf einer gemeinsamen digitalen Plattform. Ob News, Events, Angebote, Kundmachungen oder Stelleninserate – auf unserer offiziellen Gemeindeplattform CITIES sind die Informationen aus dem Ort immer und überall am Smartphone abrufbar.

Alltag leicht gemacht

Die Plattform bietet praktische Bürgerservices wie einen digitalen Müllkalender mit Erinnerungsfunktion, einen übersichtlichen Eventkalender oder die Möglichkeit, Anliegen schnell und bequem via App direkt an die richtige Stelle in der Gemeinde zu übermitteln. Darüber hinaus gibt es eine Bonuswelt mit attraktiven Gewinnspielen und digitalen Sammelpässen.

Vorteile für Betriebe & Vereine

Für unsere Betriebe und Vereine ist CITIES das ideale digitale Schauwindow: Sie profitieren nicht nur ab Tag eins von der Reichweite der Gemeinde und können sofort eine regionale Zielgruppe erreichen. Auf CITIES haben sie außerdem die Möglichkeit, mit nur einem Klick eine moderne Website zu erstellen – ohne großen Aufwand. Damit haben Betriebe und Vereine alles, was sie für einen gelungenen digitalen Auftritt benötigen, auf einer Plattform vereint.

Zurückschneiden der Bäume und Sträucher im Straßenbereich und auf den Gehwegen



©Pixabay

Immer wieder ragen Hecken, Sträucher und Bäume von Privatgrundstücken in den öffentlichen Verkehrsraum, die gerade für Fußgänger oder Radfahrer, aber auch für Fahrzeuge eine Verkehrsgefährdung darstellen. Die Grundeigentümer haben die Verpflichtung, die Verkehrssicherheit insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder die Einrich-

tungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder Benützbarkeit der Straße zu gewährleisten.

Deshalb müssen Gehsteige, Radwege und Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängenden Zweigen sein. Bitte überprüfen Sie Ihr Grundstück in diesem Sinne, um eine sichere Benützung der öffentlichen Verkehrsfläche zu gewährleisten.

Mountainbike

Liebe Mountainbiker!

Die Saison zum Radeln und Mountainbiken hat bereits begonnen! Um Einhaltung der Benützungszeiten der ausgewiesenen Strecken, welche vom **15. Mai bis 15. Oktober** (2 Stunden nach Sonnenaufgang bis 2 Stunden vor Sonnenuntergang) gilt, wird ersucht.

www.bikeregion-muerztal.at

Die Befahrung der Strecke Malleisten Alm zur Hönigsberg Alm ist zu folgenden Zeiten erlaubt: 1. Juni bis 16. August (8:00 – 19:00 Uhr); 17. August bis 15. September (08:00 – 18:00 Uhr); 16. September bis 31. Oktober (08:00 – 16:00 Uhr).

Da im Zusammenhang mit **Mountainbiken im Wald** immer wieder Beschwerden auftreten, möchten wir auf ein paar „Fair-Play“-Regeln aufmerksam machen, um ein gutes Miteinander aller Beteiligten aufrecht zu erhalten:

Im Forstgesetz 1975 wird geregelt, dass jedermann den Wald zu Erholungszwecken betreten darf. Dazu gibt es einige Ausnahmen wie beispielsweise Wiederbewaldungsflächen oder gesperrte Waldflächen. Das Befahren des Waldes, einschließlich der Forststraßen oder sonstigen Waldwege, mit Fahrrädern (Mountainbikes) **bedarf der Zustimmung des Waldeigentümers oder des Forststraßenerhalters**. Diese Zustimmung wird in der Regel durch entsprechende Beschilderung erteilt und als Mountainbikestrecke ausgewiesen.

Unerlaubtes Befahren von Forststraßen bedeutet Selbstgefährdung, Strafen und birgt Haftungsrisiken, etwa bei Unfällen mit Holztransporten oder Fußgängern.

BITTE UNBEDINGT EINHALTEN:

- Nur auf gekennzeichneten und freigegebenen Routen und Wegen fahren!
- Keine Spuren oder Abfälle hinterlassen!
- Das Mountainbike unter Kontrolle halten!

- Andere Naturnutzer sind zu respektieren!
- Auf Tiere Rücksicht nehmen!
- Verantwortungsvoll handeln!
- Der Umwelt und sich selbst etwas Gutes tun!
- Halte dich an Absperrungen. Fahre nicht abseits des Weges.

Quelle: BMLRT

©Pixabay

Neubau in der Grazer Straße schreitet voran

Der Neubau der Sparkassenfiliale in Langenwang nimmt weiter Gestalt an: Nach aktuellem Stand wird das moderne Gebäude planmäßig bis Ende Oktober 2026 – rechtzeitig zum Weltspartag – fertiggestellt sein. Damit erhalten die Bäckerei Köck, die Sparkasse sowie die Polizeiinspektion ein neues, zeitgemäßes Zuhause im Ortszentrum.

Während der Bauphase sind alle drei Einrichtungen weiterhin in Ausweichquartieren in Langenwang untergebracht und stehen der Bevölkerung uneingeschränkt zur Verfügung. Die Sparkasse Mürzzuschlag Aktiengesellschaft blickt der Fertigstellung mit großer Vorfreude entgegen: Die neue Filiale wird ein bedeutender Schritt für eine moderne, kundennahe Betreuung sein und langfristig attraktive sowie zeitgemäße Rahmenbedingungen für unsere Kund:innen schaffen.



#glaubandich

SPARKASSE 
Mürzzuschlag



Musikalische Erfolge für Linda Maria Maierhofer



Große Erfolge konnte die junge Geigerin Linda Maria Maierhofer auch im heurigen Schuljahr erzielen. Beim renommierten Musikwettbewerb Prima la Musica erreichte sie einen hervorragenden 1. Preis. Zudem überzeugte sie die Jury beim Brahms Musik Festival

und wurde dort mit einem 1. Preis mit Auszeichnung geehrt. Mit außergewöhnlichem Talent, viel Fleiß und großem musikalischem Gespür wirkt Linda bereits im Alter von nur neun Jahren in verschiedenen Ensembles mit, darunter dem Mürztaler Sinfonieorchester sowie den Wiener Stadtgeigern. Ihre Ausbildung erhält sie an der Mu-

sikschule Mürzzuschlag bei Elisabeth Schmetterer. Bereits das zweite Jahr in Folge wird sie durch zusätzliche Förderstunden des Johann-Joseph-Fux-Konservatoriums Graz unterstützt. Zu diesen großartigen Erfolgen gratulieren wir herzlich und wünschen Linda weiterhin viel Freude und Erfolg auf ihrem weiteren musikalischen Weg.



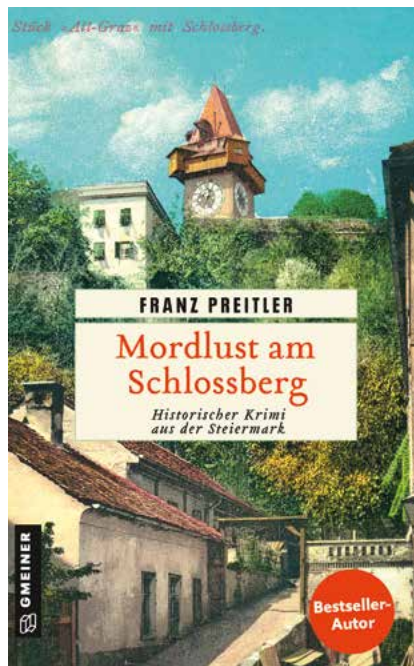
Linda bei ihrem Auftritt

Von der Waldheimat nach Graz



Im vierten Band seiner historischen Krimireihe aus dem Mürztal schickt Franz Preitler seinen Protagonisten Erwin Pfandl (Toni Schruf), den Erbauer des Bärenkogelhauses, nach Graz. Eigentlich will der umtriebige Fremdenverkehrspionier dort nur seinen Freund Peter Rosegger besuchen und sich Anregungen holen, wie sich die Waldheimat touristisch weiterentwickeln ließe. Doch kaum kehrt er bei Paul Kaltenberg (Max Kleinoscheg) in dessen Weinstube ein, gerät er mitten in einen rätselhaften Vorfall am Schlossberg. Statt neuer Ideen für den Tourismus findet sich Toni Schruf plötzlich auf der Grazer Polizeistation wieder und muss sich einem Verhör stellen. Sein Aufenthalt entwickelt sich zunehmend zu einem Wirbel aus Verdächtigungen, gesellschaftlichen Spannungen und politischen Umbrü-

chen. Zwischen kirchlicher Strenge, Doppelmoral und dem hektischen Puls der Landeshauptstadt verliert der Mürztaler rasch die Orientierung. Mit atmosphärischen Bildern zeichnet Preitler den Kontrast zwischen dem idyllischen Leben am Land und dem rastlosen Treiben in Graz. Von der friedlichen Aufbruchsstimmung, die Toni erwartet hatte, bleibt wenig



Franz Preitler

übrig. Stattdessen begegnet er einer Stadt voller Konflikte und Widersprüche. Mittendrin: Peter Rosegger, der mit seinen kritischen Bemerkungen und scharfen Beobachtungen seinem Freund das Leben nicht gerade erleichtert.

Der Roman ist Anfang Mai erschienen und ab sofort im Buchhandel erhältlich. 335 Seiten, Taschenbuch, €15,95. Erstmals gibt es zum Krimi Charakterkarten zur besseren Orientierung. Die Protagonisten aus den Vorgängerbüchern leben in der neuen Ausgabe weiter.

Langenwanger erhält Ehrung des Landeshauptmannes



LAbg. Philipp Könighofer, Ing. Michael Freiberger und Bgm. Rudolf Hofbauer

Am 15. Mai wurde dem Mürztaler Michael Freiberger eine besondere Ehre zuteil. Im Rahmen einer Zusammen-

kunft im Rathaus Langenwang erhielt er eine von Landeshauptmann Mario Kunasek unterzeichnete Ehrenurkunde sowie einen „Landeshauptmann-Coin“. In der Urkunde werden Dank und Anerkennung für die besonderen Verdienste von Regierungsrat Ing. Michael Freiberger in seiner Funktion als Lehrer am Institut für Luftfahrttechnik am Fliegerhorst Leopold Figl ausgesprochen. Die Würdigung erfolgte durch den Langenwanger Landtagsabgeordneten Philipp Könighofer, der den Landeshauptmann bei diesem

Termin vertrat. Auch Bürgermeister Rudolf Hofbauer stellte sich als einer der ersten Gratulanten ein.

„Mit seinem langjährigen Engagement und seinem fachlichen Einsatz hat Michael Freiberger einen wertvollen Beitrag zur Ausbildung im Bereich der Luftfahrttechnik geleistet. Solche Persönlichkeiten verdienen nicht nur Anerkennung, sondern auch sichtbare Wertschätzung für ihre Leistungen“, betonte Könighofer im Rahmen der Ehrung.

TIPPS ZUR ABFALLVERMEIDUNG



Wo und wie können wir im Alltag Abfall vermeiden?

IM ALLTAG UND HAUSHALT



1. STELLE AUF ONLINE/DIGITAL UM

Lass dir Werbungen, Newsletter und Rechnungen digital statt postalisch zuschicken. Der Aufkleber „Bitte keine Werbung“ auf Briefkasten und Haustüre befreit dich von überflüssigem Werbematerial.



2. MÜLLVERMEIDUNG IM BADEZIMMER

Nutze feste Seife statt Flüssigseife in Plastikflaschen. Flüssigseife besteht zu einem Großteil aus Wasser, das einen unnötig langen Umweg bis in dein Badezimmer macht. Feste Seife ist deutlich ergiebiger und schont deine Geldbörse. Für Haarshampoo und Duschgel gibt es ebenfalls feste Alternativen.



3. REINIGUNGSMITTEL

Für das Bad gibt es unzählige Reinigungsmittel – nimm umweltfreundliche Alternativen wie bspw. Haushaltsessig gegen Kalkablagerungen. Nachfüllbeutel oder Konzentrate reduzieren deinen Abfall, ohne dass du auf gewohnte Produkte verzichten musst.



4. GRATIS-ABFALL?

Unternehmen werben mit Geschenken wie Textilsackerl, Kugelschreiber, Schlüsselanhänger oder Jausenboxen. Weil es gratis ist, nehmen wir es einfach mit. Auch wenn dich die Sammelleidenschaft packt, viele dieser Produkte landen ungenutzt in der Schublade oder Mülltonne.



oesterreich-sammelt.at





E-Scooter - Novelle der Straßenverkehrsordnung seit 1. Mai 2026

E-Scooter wurden offiziell zum Fahrzeug. E-Scooter müssen ab sofort mit einer Bremse, einer Hupe/Klingel, zwei weiße Rückstrahler/-folien nach vorne, zwei rote Rückstrahler/-folien nach hinten, zwei gelbe Rückstrahler/-folien zur Seite, und einem gelben Blinker am Ende jedes Lenkergriffs ausgestattet sein.

Bei Dunkelheit oder schlechter Sicht sind zudem ein weißes Vorderlicht und ein rotes Rücklicht vorgeschrieben. Als Alkoholgrenzwert für LenkerInnen eines E-Scooters gilt 0,5 Promille, für Unter-16-Jährige gilt außerdem eine Helmpflicht. Es darf ausnahmslos nur eine Person auf einem E-Scooter fahren und es dürfen keine Güter transportiert werden. Ein E-Scooter darf eine Höchstleistung von nicht mehr als 600 Watt und eine Bauartgeschwindigkeit von 25 km/h nicht übersteigen. E-Scooter dürfen überall

dort gefahren werden, wo Radverkehr erlaubt ist, jedoch nicht auf Gehwegen, Gehsteigen, und Fußgängerübergängen/Schutzwegen!

E-Scooter dürfen von Kindern ab Vollendung des 12. Lebensjahres im Verkehr benutzt werden. Kinder, die Inhaber eines Fahrradausweises sind (ab dem 9. bzw. 10. Lebensjahr möglich) dürfen E-Scooter in gleicher Weise nutzen. Kinder unter 12 Jahren, die keinen Fahrradausweis haben, dürfen nur im Beisein einer Begleitperson, die das 16. Lebensjahr vollendet haben muss, am Verkehr teilnehmen.

POLIZEI

AKTUELLE INFO E-SCOOTER

neue Bestimmungen
gültig ab 01. Mai

§ E-Scooter werden rechtlich als Fahrzeuge definiert!

	Blinker an beiden Seiten des Lenkergriffs		Weißer Rückstrahler nach vorne – roter Rückstrahler nach hinten
	Bremse		Gelber Rückstrahler auf beiden Seiten
	Hupe bzw. Klingel		Bei Dunkelheit bzw. schlechter Sicht weißes Vorderlicht – rotes Rücklicht
	Alkohollimit 0,5 Promille		Verwendung auf Radweg: JA / Gehsteig: NEIN
	Helmpflicht bis 16 Jahre		Verbot eine zweite Person zu transportieren

Coffee with Cops



©Ronald KOMPÖCK

Am Freitag, 12.06.2026, trat die Polizei Langenwang mit der örtlichen Bevölkerung im Rahmen der Initiative GEMEINSAM.SICHER „Coffee with Cops“ in Kontakt. Das Ziel dieser polizeilichen Initiative ist es, bei einer zwanglosen Tasse Kaffee mit den Menschen in näheren Kontakt zu treten. Durch einen unkomplizierten Austausch auf neutralem Boden, in diesem Fall im Rathauspark, sollen Barrieren und Vorurteile abgebaut werden.

Neben zahlreichen interessierten Bürgern der Gemeinde, konnte auch der Bürgermeister, sowie die beiden Vizebürgermeister am Informationsstand begrüßt werden. Die Gespräche drehten sich rund um Fragen der Verbrechensvorbeugung aber auch um rechtliche Belange und Auskünfte.

v.l.n.r.: BI. Patrick Hofbauer, Vizebürgermeisterin Gabriele Schmid, KI Ronald Kompöck, Bürgermeister Rudolf Hofbauer

Prämierung des Blumenschmuckwettbewerbes 2025



Am Dienstag, dem 12. März, lud das Kulturreferat zur Prämierung des Blumenschmuckwettbewerbes 2025 ein. Wie bereits in den vergangenen Jahren sorgte das Team vom Blumenstüberl Unzog für die Organisation des gelungenen abends sowie für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher. Insgesamt 43 Teilnehmer beteiligten sich am Wettbewerb und verschönernten mit viel Liebe zum Detail, Kreativität und großem Engagement Gärten, Balkone und Terrassen mit prachtvollen Blumenarrangements und vielfältigen Pflanzenkreationen. Besonders erfreulich ist, dass sich darunter auch fünf Teilnehmer befanden, die zu den prämierten Landessiegern zählen.

Die Bewertung erfolgte erneut durch die Jury, bestehend aus den beiden Gemeindegärtnerinnen Sabine Krammer und Renate Steiner, unterstützt von Gemeindegärtnerin Manuela Balber sowie Gärtnermeister Josef Unzog. Am Dienstag, dem 15. Juli 2025, besuchte die Jury sämtliche Teilnehmer und bewertete jedes einzelne Objekt sorgfältig. Dabei wurden bei heiterer Wetterlage insgesamt 74

Kilometer zurückgelegt. Ein besonderer Höhepunkt des abends war die Multimediashow von Josef Unzog. Mit stimmungsvollen Bildern von der Prämierungsfahrt nahm er das Publikum mit auf eine eindrucksvolle und farbenprächige Reise durch das blühende Langenwang.

Zur Bewertung standen auch 2025 folgende Kategorien:

- 1 Häuser mit Vorgarten
- 2 Balkon Terrassen Fenster
- 3 Bauernhöfe
- 4 Bauernhöfe in steiler Lage
- 5 Gärten
- 6 Besondere Leistungen
- 7 Gaststätten
- 8 Gewerbebetriebe

Als Dankeschön und Anerkennung erhielten alle Teilnehmer Urkunden sowie Wertgutscheine und blühende Körbe überreicht. Weiters wurde unter allen Eintrittskarten schöne Sachpreise verlost und es gab auch wieder ein Gewinnspiel mit einer All-inclusive-Tagesbusreise als Hauptgewinn. Herzliche Gratulation an Alle!



Das Team vom Blumenstüberl Unzog und Gewinner

Ostermarkt

Beim traditionellen Ostermarkt, bereits seit vielen Jahren im und um das Volkshaus, veranstaltet von der Werbegemeinschaft „Langenwang aktiv“ und der Marktgemeinde Langenwang, konnten auch heuer wieder zahlreiche Aussteller (12 neue) gefunden werden, die in liebevoller Kleinarbeit gefertigte Ostereier und Osterdeko aus Keramik, Holz, Me-

tall, Filz, Papier, Epoxid Harz, florale Geschenke, Blumen, Bücher, selbst Gestricktes, Genähtes, Gehäkelt, Gesticktes und in mühevoller Handarbeit gefertigten Schmuck anboten. Laser-Gravuren vor Ort, Schokolade, Kekse, Kräuter, Edelbrände, Kerzen, Noschkugel, handgemachte Pralinen, Imkereiprodukte, Mürtzaler Pechbalsam, Balsamico, Gewürze,

Fruchtaufstriche, Sirupe, Osterbrot, Osterfleisch und Osterwürstl. Die Schüler vom Herta Reich Gymnasium Mürtzzuschlag und der HLW Krieglach und BORG und der Volksschule Langenwang waren wieder fleißig und boten ihre Osterprodukte an. Die musikalische Umrahmung gestalteten auch heuer wieder die Schüler mit ihren Lehrern der Musikschule Langenwang und von Ludwig's Talenteschmiede. Der Trachtenverein D'Walberger Langenwang lud Kinder und Jugendliche zum Basteln im 1.Stock des Volkshauses, ein.



Eröffnung Ostermarkt

Beim Ostermarkt sind das Handwerk, die Gemütlichkeit und Zeit haben, für ein nettes Plauscherl mit Freunden im Vordergrund. Im Foyer verwöhnte Rund um das Team von „Mauzi“ mit Kulinarik und am Vorplatz die Pfadfinder Langenwang und die Schüler des BORG. Ein Dank gilt dem Organisationsteam sowie den Mitarbeitern des Bauhofes.

Babynachmittag

Alle frischgebackenen Eltern im Zeitraum von April 2025 bis Mitte März 2026 – 23 Geburten – wurden mit ihrem Nachwuchs zu einem Babynach-

mittag ins Volkshaus eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen wurde in einer kleinen gemütlichen Runde von Sigrud Rothwangl, Leiterin des Pfarrkin-

dergartens und Melanie Rohrhofer vom EBZ interessante Informationen an die Eltern übermittelt.



Babynachmittag im Volkshaus

Maisingen



Am Muttertag, Sonntag, dem 10. Mai, veranstaltete das Kulturreferat der Marktgemeinde im Volkshaus wieder das traditionelle und beliebte Maisingen. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und erlebten einen stimmungsvollen Vormittag

mit einem abwechslungsreichen und bunten Programm. Für die feierliche Eröffnung sorgte auch heuer wieder der Musikverein Langenwang. Darüber hinaus präsentierten mehrere Ensembles der Musikschule Langenwang gemeinsam mit ihren Lehrern

ihr musikalisches Können. Mit Volksmusik sowie selbst komponierten Stücken begeisterten sie das Publikum. Ein fixer Bestandteil des Maisingens ist seit vielen Jahren auch der Trachtenverein D'Walberger. Seit mittlerweile 105 Jahren widmet sich der Verein der Pflege und dem Erhalt von Brauchtum und Tradition. Tänze, Schuhplattler und Trachten werden nicht nur bewahrt, sondern aktiv gelebt und an die nächsten Generationen weitergegeben. Mit großer Begeisterung präsentierten die Kinder des Pfarrkindergartens und der Kinderkrippe unter der pädagogischen Leitung von Sigrid Rothwangl das Stück „Farben sind für alle da“. Dem Publikum wurde dabei eine fröhliche und kunterbunte Geschichte über einen Bären erzählt, dessen größter Wunsch es ist, an seinem Geburtstag Rosa zu tragen. Auch für das leibliche Wohl der Gäste und Mitwirkenden war bestens gesorgt. Der Pfarrgemeinderat verwöhnte die Besucher mit Speisen und Getränken. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für die engagierte Ausrichtung dieser gelungenen Veranstaltung.



Viele Gäste beim Maisingen

Langenwanger Erlebnislauf

Am 30. Mai fand der diesjährige Langenwanger Erlebnislauf bei besten Bedingungen statt und erfreute sich erneut großer Beliebtheit. Rund 130 Läuferinnen und Läufer nahmen an der Veranstaltung teil und sorgten für eine tolle Stimmung entlang der Strecke. Von den jüngsten Teilnehmern bis hin zu erfahrenen Läufern waren alle Altersgruppen vertreten. In verschiedenen Wertungsklassen

konnten sich die Sportler messen und ihr Können unter Beweis stellen. Für die passende musikalische Umrahmung sorgten die Musibeam, die mit ihren Klängen für beste Unterhaltung und eine gemütliche Atmosphäre sorgten. Auch kulinarisch wurden die Besucher bestens versorgt: Das Team vom Befit aus Hönigsberg verwöhnte in ihrem Foodtruck die Gäste mit frischen und leckeren Bowls,

die großen Anklang fanden. Für die notwendige Erfrischung an diesem sportlichen Tag sorgten die Gemeinderäte mit kühlen Getränken.

Der Langenwanger Erlebnislauf war somit einmal mehr ein gelungenes Sport- und Gemeinschaftsevent, das Bewegung, Geselligkeit und regionale Zusammenarbeit auf ideale Weise miteinander verband.



Gute Stimmung beim Erlebnislauf

Apothekendienstkalender

Juli							August							September							Oktober							November											
KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
27			1	2	3	4	5	31						1	2	36		1	2	3	4	5	6	40		5	6	7	8	9	10	11	44						1
28	6	7	8	9	10	11	12	32	3	4	5	6	7	8	9	37	7	8	9	10	11	12	13	41	5	6	7	8	9	10	11	45	2	3	4	5	6	7	8
29	13	14	15	16	17	18	19	33	10	11	12	13	14	15	16	38	14	15	16	17	18	19	20	42	12	13	14	15	16	17	18	46	9	10	11	12	13	14	15
30	20	21	22	23	24	25	26	34	17	18	19	20	21	22	23	39	21	22	23	24	25	26	27	43	19	20	21	22	23	24	25	47	16	17	18	19	20	21	22
31	27	28	29	30	31			35	24	25	26	27	28	29	30	40	28	29	30					44	26	27	28	29	30	31		48	23	24	25	26	27	28	29
								36	31																							49	30						

Die Filialapotheke „Zum Kindl“ übernimmt an Werktagen von 12:00 bis 14:30 die Notfallbereitschaft der Kindberger Apotheke.

KINDBERG Apotheke „Zum heiligen Josef“ 03865-2584	ST. BARBARA Apotheke „Zur heiligen Barbara“ 03858-6160	KRIEGLACH Jakobus-Apotheke 03855-2326	MÜRZZUSCHLAG Bergapotheke 03852-2361	LANGENWANG Andreas-Apotheke 03854-2085	ST. MAREIN Bernhard-Apotheke 03864-3736	MÜRZZUSCHAG Josefsapotheke 03852-2433
--	---	--	---	---	--	--

Müllentsorgung



Es wird darauf hingewiesen, dass die **Müllcontainer** unbedingt am **Vorabend des ersten angegebenen Entsorgungstages im Abfuhrkalen-**

der bereitzustellen sind. Nur dadurch kann eine sichere Entsorgung gewährleistet werden.

Sollte Ihre Restmülltonne, Biomülltonne, Papiertonne oder die Kunst-

stoffverpackung nicht entleert bzw. abgeholt worden sein, kontaktieren Sie bitte die Gemeinde Langenwang unter 03854/6155-14 oder 03854/6155-16.

Abfuhrkalender 2026



Langenwang

Abfuhrkalender 2026

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mi B	1 Sa	1 Di	1 Do R2	1 So Altarheiligen	1 Di
2 Do	2 So	2 Mi B R1	2 Fr R3	2 Mo	2 Mi B
3 Fr	3 Mo	3 Do R2	3 Sa	3 Di	3 Do
4 Sa	4 Di	4 Fr R3	4 So	4 Mi B	4 Fr
5 So	5 Mi B LM1 R1	5 Sa	5 Mo	5 Do	5 Sa
6 Mo	6 Do LM2 R2	6 So	6 Di	6 Fr	6 So
7 Di	7 Fr R3	7 Mo	7 Mi B	7 Sa	7 Mo
8 Mi B R1	8 Sa	8 Di	8 Do P1	8 So	8 Di Maria Empfängnis
9 Do R2	9 So	9 Mi B	9 Fr P2	9 Mo	9 Mi
10 Fr R3	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di	10 Do LM1
11 Sa	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi	11 Fr LM2
12 So	12 Mi B	12 Sa	12 Mo	12 Do	12 Sa
13 Mo	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr	13 So
14 Di	14 Fr	14 Mo	14 Mi	14 Sa	14 Mo
15 Mi B	15 Sa Maria Himmelfahrt	15 Di	15 Do	15 So	15 Di
16 Do P1	16 So	16 Mi LM1	16 Fr	16 Mo	16 Mi B
17 Fr P2	17 Mo	17 Do LM2	17 Sa	17 Di	17 Do
18 Sa	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi B	18 Fr
19 So	19 Mi B	19 Sa	19 Mo	19 Do P1	19 Sa
20 Mo	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr P2	20 So
21 Di	21 Fr	21 Mo	21 Mi B	21 Sa	21 Mo
22 Mi B	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Di R1
23 Do	23 So	23 Mi B	23 Fr	23 Mo	23 Mi R2
24 Fr	24 Mo	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do R3
25 Sa	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi R1	25 Fr Christtag
26 So	26 Mi B	26 Sa	26 Mo Nationalfeiertag	26 Do R2	26 Sa Stefanitag
27 Mo	27 Do P1	27 So	27 Di	27 Fr R3	27 So
28 Di	28 Fr P2	28 Mo	28 Mi	28 Sa	28 Mo
29 Mi B	29 Sa	29 Di	29 Do LM1 R1	29 So	29 Di
30 Do	30 So	30 Mi R1	30 Fr LM2 R2	30 Mo	30 Mi P1 B
31 Fr	31 Mo		31 Sa R3	31 So	31 Do P2

Amtliche Mitteilung – Zugestellt durch Post.at

P1-2 Altpapier
Kartonagen können im Ressourcenpark in Hönigsberg entsorgt werden.

B Bioabfall

G Glasverpackung
Bringen Sie Ihr Altglas zu den öffentlichen Sammelstellen!
Diese werden laufend entleert.

LM1-2 Leicht- und Metallverpackung
Sämtliche Behälter aller Abfuhrtermine am ersten Tag bis spätestens 06:00 Uhr bereitzustellen.

R1-3 Restmüll
Bitte stellen Sie Ihre Restmüll-Tonne am ersten Tag des Abfuhrtermins vor 06:00 Uhr zur Abholung bereit.

A Altstoffsammelzentrum
Ressourcenpark Hönigsberg:
Dienstag: 13:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, Donnerstag, Freitag:
08:00 - 12:00 Uhr | 13:00 - 18:00 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat:
08:00 - 12:00 Uhr
An Feiertagen ist der Ressourcenpark geschlossen.
Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.muerzverband.at

Müllbehälter & Säcke bereits am Vortag der Abholung bereitstellen.

24/7 NOTDIENST
für Kanal- & Rohrverstopfung
T: 059 800 5000
Ihr Saubermacher

Tagesmütter

Um sich auf den Frühling einzustimmen, machten die Tagesmütter mit den Kindern viele spannende Dinge. Da wurde zum Beispiel der Kälte entflohen und bei lustigen Yogafantasiereisen mit dem Zauberteppich in wärmere Regionen geflogen. Ob in der Savanne, oder am Bauernhof, bei den dazu passenden Yoga-Übungen konnten die Kinder ihren Körper spielerisch erfahren und mit viel Spaß auch zur Ruhe finden. Der Kreativität wurde auch bei verschiedenen Bauprojekten

keine Grenzen gesetzt. Da wurden mit unterschiedlichem Kleinmaterial, oder ganz groß mit Turnmatten, Stapelsteinen und Decken ganze Landschaften gebaut und bespielt. Zum Fördern der Feinmotorik waren die unterschiedlichen Bastelarbeiten für Ostern oder Mutter- und Vatertag eine willkommene Gelegenheit und die Kinder waren mit viel Freude bei der Sache. Den Eltern das selbst eingepflanzte und mit Mühe gebastelte Geschenk zu überreichen machte sie besonders stolz

und sorgte für strahlende Gesichter. Ein besonderes Highlight war auch das gemeinsame Turnen in der Turnhalle vom Turnverein, wo die Kinder mit viel Freude klettern, balancieren und verschiedene Bewegungsstationen ausprobieren konnten. Auch das Spielen und Toben im Freien kam nicht zu kurz. Ob beim Hüpfen im Trampolin, beim Radfahren, oder beim gemeinsamen Spielen im Garten, die Kinder konnten sich mit viel Begeisterung austoben.



Pfarrkindergarten und Kinderkrippe

Nach dem langen Winter freuten sich alle Kinder auf zahlreiche Frühlingsfeste und Aktivitäten: In der Fastenzeit wurden den Kindern einige **Osterbräuche** in den verschiedensten Bildungsbereichen nähergebracht. Ende März feierten dann alle Kinder mit den Eltern und Angehörigen die Palmweihe in der Kirche. Pfarrer, Mag. David Schwingenschuh, segnete die selbstgebundenen Palmbuschen und die Kinder umrahmten diese vorösterliche Feier mit Liedern, Sprüchen und Texten.



Ostern im Kindergarten

Am 10. Mai wurde vom Kulturreferat der Marktgemeinde Langenwang in Kooperation mit der Pfarre Langenwang das traditionelle **Maisingen** veranstaltet. Die Kinder spielten die Geschichte des Bilderbuchs: „Farben sind für alle da“ mit viel Begeisterung auf der Bühne und freuten sich über den Applaus am Ende ihrer Vorstellung.



Auch heuer wurde der **Gemeindebücherei** wieder ein Besuch abgestattet. Den Kindern wurde vorgelesen, sie konnten aber auch nach Lust und Laune selbst in Büchern schmökern. Der Kindergarten dankt der Büchereileiterin, Eva Hofbauer, herzlich für die schöne Zeit in der Bücherei.



Zu Gast in der Bücherei

Anlässlich des **Mutter- und Vaternags** veranstalteten der Kindergarten und die Kinderkrippe Ende Mai für alle Familien eine Familiendarbietung. Im Garten wurden die Eltern und Angehörigen der Kinder herzlich begrüßt. Mit Liedern, Gedichten und einem Tanz bedankten sich die Kinder für die liebevolle Fürsorge, Unterstützung und Zuwendung bei ihren Angehörigen. Zum Abschluss wurden die Eltern mit einem selbstgebastelten Geschenk überrascht.



Familiendarbietung

In den einzelnen Gruppen fanden auch die **Jahresprojekte** ihren Abschluss: Die „Forscherameise Fred“ erlebte in der gelben Gruppe mit den Kindern viele gemeinsame Abenteuer und Experimente. Im Herbst wurde mit Filterpapier und Wachsmalkreiden ein Regenmantel für Fred gestaltet. Experimente mit Kerzen und Luft verkürzten den Kindern die Adventszeit. Im Winter wurde mit Eiswürfeln, Öl und Wasser geforscht und „Fred“ ließ einen Schneevulkan ausbrechen. Aus Rotkrautblättern und Zwiebelschalen wurde Pflanzenfarbe hergestellt, weiße Rosen wurden eingefärbt und getrocknete Bohnen und Samen zum Keimen gebracht. Zum Projektabschluss wird ein Forscherfest mit Experimentierstationen veranstaltet und die Forscherkinder erwartet eine kleine Überraschung.



Jahresprojekt

Damit die Vorschulkinder für den Schulweg ab Herbst gut gerüstet und mit den Verkehrsregeln entsprechend vertraut sind, veranstaltete die örtliche Polizei Mitte Juni einen **Verkehrserziehungsvormittag** mit den Kindern. Ein herzliches Dankeschön an den Kommandanten, Ronald Kompöck, für die Organisation und Durchführung.

Der „**Verein der Freunde zur Erhaltung des Kindergartens Langenwang**“ freut sich über die Zuwendung einer großzügigen Spende durch die Raiffeisen Bank International AG. Mit dieser

Unterstützung konnte die Einrichtung eines Snoezelen-Raumes – ein Ort für Kinder zur Entspannung und gezielten Förderung der sensorischen Wahrnehmung, realisiert werden.

Die Marktgemeinde Langenwang übernimmt für den Kindergarten und die Kinderkrippe jährlich den finanziellen Abgang. Sie sorgt für eine qualitative Personal- und Materialausstattung und schafft somit für beide Einrichtungen Rahmenbedingungen, die eine gute pädagogische Bildungsarbeit möglich machen. Für diese konstruktive Zusammenarbeit sei der Marktgemeinde herzlichst gedankt.



Jahresprojekt



Foto: Verein der Freunde zur Erhaltung des Kindergartens Langenwang

v.l.n.r.: Manuel Höflechner, Oberförster Ing. Helmut Halmdienst, Präsident Richard Schmid, Kindergarten- u. Kinderkrippenleiterin Sigrid Rothwangl, Pfarrer Mag. David Schwingenschuh



Fangbecher

Die 3. Klassen gestalteten im Fach Technik und Design einen **Fangbecher**. Dabei entstanden kreative Werkstücke. Als einfacher Becher kann er zum Trinken verwendet werden. Mit einer Schnur und einer Perle verwandelt er sich jedoch in ein Geschicklichkeitsspiel, das Koordination und Fingerfertigkeit fördert.



Autorenlesung

Autorenlesung mit Karin Ammerer freuen. Die Schüler der Grundstufe I tauchten in die unterhaltsame Geschichte eines lustigen Schulgespensts ein, während die Kinder der Grundstufe II den spannenden und interaktiven Krimigeschichten der Autorin lauschten. Mit viel Humor und Einfühlungsvermögen gelang es Frau Ammerer, die jungen Zuhörer zu begeistern und in die Welt der Bücher mitzunehmen. Die Lesung weckte die Freude am Lesen und sorgte für viele neugierige und begeisterte Gesichter.

In den vergangenen Wochen setzte sich die 2b Klasse intensiv mit dem Thema **soziales Lernen** auseinander. Durch abwechslungsreiche Spiele und Übungen wurden Teamgeist,



Sicher über die Straße



Theater „Spiel!Raum“

Am 20. April unternahmen die Kinder der 2. und 3. Klassen einen Ausflug in das **Theater „Spiel!Raum“** nach Kapfenberg, um sich das Stück „Frieda – Enkelin des letzten Ritters“ anzuschauen. Auf spielerische und kindgerechte Weise wurden den Schülern Kinderrechte rund um Mitbestimmung, Schutz und Gleichberechtigung vermittelt. Die Kinder verfolgten die Aufführung mit großer Aufmerksamkeit und Begeisterung und konnten viele interessante Eindrücke mitnehmen. Auch die gemeinsame Zugfahrt trug zu einem gelungenen Ausflug bei und machte den Theaterbesuch zu einem besonderen Erlebnis.

Die Kinder der 1. bis 4. Klassen durften sich über eine spannende



Schulwegtraining

Am 27. April nahmen die Kinder der 1. und 2. Klassen am AUA-Theaterworkshop „**Sicher über die Straße**“ teil. Im Rahmen der Verkehrserziehung stand das sichere Überqueren



Gemeinsam miteinander

Rücksichtnahme und der Zusammenhalt innerhalb der Klassengemeinschaft gestärkt. Auch im Turnunterricht standen Kooperation, gegenseitige Unterstützung und gemeinsames Handeln im Mittelpunkt. So konnten die Kinder wichtige soziale Kompetenzen festigen und das Miteinander in der Klasse weiter stärken.

Die Schüler der 3. und 4. Klassen nah-



Wallfahrt

same Projekt sorgte nicht nur für viele interessante Einblicke, sondern stärkte auch den Zusammenhalt in der Klasse.

Die Schüler der beiden vierten Klassen unternahmen gemeinsam eine **Wallfahrt zur Wallfahrtskirche Maria Schutz**. Vom Semmering aus führte der Weg durch den Wald bis nach Maria Schutz. Im Mittelpunkt standen dabei gemeinsames Beten, das Erleben von Gemeinschaft sowie die Bewegung in der Natur. Besonders groß war die Vorfreude der Kinder auf die leckeren Klosterkrapfen. Den Abschluss bildete ein gemeinsamer Gottesdienst in der Wallfahrtskirche. Die Wallfahrt war für alle Beteiligten eine schöne und besondere Erfahrung.

Für die 3a und b Klasse stand ein spannender **Radfahrkurs** auf dem Stundenplan. Zur Vorbereitung auf den Fahrradführerschein im kommenden Schuljahr absolvierten die Schüler verschiedene Übungen rund um das sichere Radfahren. Mit viel Freude und Engagement trainierten sie wichtige Fahrtechniken und Verkehrsregeln und konnten dabei zahlreiche neue Erfahrungen sammeln. Die beiden 3. Klassen verbrachten einen lehrreichen Vormittag in der



Theaterprojekt „Mein Körper gehört mir“

men am dreiteiligen **Theaterprojekt „Mein Körper gehört mir“** teil. Dabei wurden sie in einem interaktiven Programm bestärkt, ihren Körper als etwas Wertvolles und Persönliches wahrzunehmen. Sie lernten, auf ihr Bauchgefühl zu vertrauen und in Situationen, die ein Nein-Gefühl auslösen, klar und selbstbewusst „Nein“ zu sagen. Ziel des Projekts ist es, Kinder zu stärken und einen wichtigen Beitrag zur Prävention von sexuellem Missbrauch zu leisten.

Die 4b Klasse unternahm einen spannenden **Ausflug ins Südbahnmuseum**. Während einer abwechslungsreichen Führung lernten die Kinder viel Interessantes über die Geschichte der Eisenbahn sowie über histori-

sche Züge und Dampflokomotiven. Ein besonderes Highlight war das Ausprobieren der Modelleisenbahn. Den gelungenen Abschluss bildete die gemeinsame Jause in einem echten Speisewaggon.

Florian Wieland stellte in der 4b Klasse ein spannendes **Hühnerprojekt** vor. Die Schüler erfuhren dabei viel Wissenswertes über die Haltung, Fütterung und das Leben der Hühner. Besonders faszinierend waren das regelmäßige Durchleuchten der Eier sowie das genaue Beobachten der Tiere. Ergänzend dazu bearbeiteten die Kinder verschiedene Arbeitsblätter und erweiterten ihr Wissen rund um das Thema Huhn. Das gemein-



Südbahnmuseum



Vom Kücken zum Ei



Radfahrkurs



Kläranlagenbesuch

Kläranlage Langenwang. Bei einer Führung erhielten die Schüler interessante Einblicke in die Abwasserreinigung und lernten die einzelnen Stationen vom verschmutzten Abwasser bis zum gereinigten Wasser kennen. Dabei wurden zahlreiche Fragen beantwortet und die Kinder konnten ihr Wissen über den wichtigen Beitrag der Kläranlage zum Umweltschutz erweitern. Gleich nach den Semesterferien fand das „**AUVA Co-Piloten-Training**“ statt.



Sparefroh macht Schule

Im Mittelpunkt stand die Sicherheit im Auto und das richtige Anschnallen. Die Schüler erfuhren, warum Sicherheitsgurte so wichtig sind und worauf beim Anschnallen besonders geachtet werden muss. Auch die Eltern waren zu dieser Veranstaltung eingeladen und hatten die Möglichkeit, offene Fragen zu stellen und sich umfassend zu informieren.

Im April wurden die 3. Klassen von der Sparkasse Mürrzuslag zu einem **Finanzbildungsprogramm** eingeladen. Dabei erhielten die Schüler interessante Einblicke in die Welt des Geldes. Sie lernten Wissenswertes über die Sicherheitsmerkmale von Banknoten, den verantwortungsvollen Umgang mit Geld, das Sparen sowie das Thema Taschengeld. Den Abschluss bildeten ein spannendes Geld-

Quiz in Form des Spiels „1, 2 oder 3“ sowie eine Führung durch die Räumlichkeiten der Sparkasse.

Die Schulanfänger wurden von der 3b Klasse zu einer Vorlesestunde in den Turnsaal eingeladen. Dort wurde das **Bilderbuch „Herr Hase und der ungebetene Gast“** in Form eines Bildtheaters präsentiert und vorgelesen. Im Anschluss hatten die Kinder die Möglichkeit, ein Osterhasenbild auszumalen und dieses als Erinnerung an den Besuch in der Schule mit nach Hause zu nehmen.



AUVA Copilotentraining



AUVA Copilotentraining



Vorlesestunde

Mittelschule

Beim **Talentetag „Spotlight on“** der 2a-Klasse am 25. März stand die Vielfalt der Schüler im Mittelpunkt. Jeder Einzelne hatte sich vorab mit seinen Talenten auseinandergesetzt und präsentierte dieses vor Eltern, Verwandten und Lehrkräften. Die Beiträge reichten von musikalischen, sportlichen und kreativen Darbietungen bis hin zu Präsentationen über persönliche Talente und Fähigkeiten. Ein gemeinsames Theaterstück und ein Buffet rundeten das Programm ab. Mit großem Applaus wurden die jungen Talente für ihren Mut und ihre Kreativität belohnt. Besonders beeindruckend war die Begeisterung, mit der sich alle Schüler beteiligten und gegenseitig unterstützten. So konnten die individuellen Stärken jedes Kindes sichtbar gemacht werden. Diese Veranstaltung wurde zu einem gelungenen Ereignis, das nicht nur für Unterhaltung sorgte, sondern auch den Zusammenhalt der Klasse stärkte.

Mit dem interkulturellen **Wochenprojekt „Schulprojekt mit Würze: Brücken bauen mit allen Sinnen“** setzte die Mittelschule Langenwang



Spotlight on



Spotlight on

ein besonderes Zeichen für Offenheit, Gemeinschaft und kulturelles Lernen. Erstmals in der Steiermark wurde ein derart umfassendes Thailand-Projekt umgesetzt – und der Erfolg übertraf alle Erwartungen. Eine Woche lang beschäftigten sich die Schüler aller vier Jahrgänge intensiv mit dem Schwerpunktland Thailand und erhielten spannende Einblicke in

Kultur, Sprache, Geografie und Kulinarik. Im Mittelpunkt stand dabei die thailändische Küche, die gemeinsam mit der renommierten thailändischen Chefköchin Siriwan Siridej erarbeitet wurde. Die freiwillig teilnehmenden Schüler der 3. und 4. Klassen lernten typische Zutaten und traditionelle Kochtechniken kennen und zeigten während der gesamten Projektwoche beeindruckenden Einsatz. Mit viel Motivation, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein meisterten sie die Vorbereitungen und die Durchführung des Projekts mit großem Erfolg. Den ersten Teil des feierlichen Projektabschlusses bildete die öffentliche Abendpräsentation am Freitag,



Spotlight on



Spotlight on



Thai Abend



Thai Küche

10. April im Volkshaus, die gemeinsam mit der Österreichisch-Thai Gesellschaft veranstaltet wurde. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, um mehr über Thailand, seine Kultur und seine Menschen zu erfahren. Die Schüler präsentierten mit großer Begeisterung die Inhalte ihrer Projektwoche und zeigten eindrucksvoll, wie intensiv sie sich mit dem Thema auseinandergesetzt hatten.

Der zweite besondere Höhepunkt war der öffentliche Kochtag in der Mittelschule Langenwang. Viele Gäste kamen, um die frisch zubereiteten thailändischen Speisen zu probieren und die besondere Atmosphäre zu genießen. Gleichzeitig sorgte der Sportartikel-Tauschmarkt des WSV Langenwang für zusätzlichen Andrang und machte den Samstag zu einem abwechslungsreichen Treffpunkt für

die ganze Region. Die Begeisterung war auf allen Seiten spürbar: Die Kinder präsentierten mit Stolz ihr Können, während die Gäste großes Interesse zeigten und zudem hochwertige Sportartikel in ausgezeichnetem Zustand zu sehr günstigen Preisen erwerben konnten. So gingen die Besucher nicht nur auf eine kulinarische Reise, sondern konnten auch wahre Schnäppchen entdecken und gleichzeitig einen nachhaltigen Beitrag leisten.

Der große Einsatz aller Beteiligten wurde schließlich auch belohnt: Dank des erfolgreichen Projekts und des erzielten Reinerlöses, konnte für die in der Küche mitwirkenden Schüler ein gemeinsamer Ausflug nach Wien organisiert werden. Dort besuchte die Gruppe das beliebte Restaurant „Tokki“ am Wiener Naschmarkt, in welchem Siriwan tagtäglich ihr Können zum Besten gibt.



Thai Küche



Thai Küche



Thai Projekt



Thai Projekt



Thai Küche



Thai Projekt

Anschließend führte der Ausflug weiter in die Wiener Innenstadt und zum Wiener Prater, wo der gemeinsame Tag einen fröhlichen und unvergesslichen Abschluss fand.

Für alle Beteiligten bleibt dieses Projekt weit mehr als nur eine Schulveranstaltung. Es war eine Woche voller neuer Erfahrungen, kultureller Begegnungen und gemeinsamer Erlebnisse. Die Kinder konnten über sich hinauswachsen, Verantwortung übernehmen und erleben, wie viel Freude gemeinsames Arbeiten machen kann. Das Projekt zeigte eindrucksvoll, wie Schule Menschen verbinden, Horizonte erweitern und bleibende Erinnerungen schaffen kann.

Am 11. Mai fuhren die ersten Klassen der MS Langenwang auf **Projekttag** ins JUFA Fürstenfeld. In insgesamt drei Tagen wurde Zusammenhalt und Teamgeist bei diversen Aktivitäten und Spielen gefördert und weiterentwickelt. Das Wetter zeigte sich nicht an allen Tagen von seiner besten Seite. So wurden die Schüler beim Bauen eines Floßes, das 15 Leute tragen sollte, durch immer stärker werdenden Regen und einsetzendem Gewitter so richtig gefordert. Was als heitere Challenge begonnen hatte, wurde schnell zu einem wahren Test für Kommunikation und Teamwork. Gemeinsam stellten sich die beiden Klassen der Herausforderung, trotzten dem Wetter und bauten zwei Flöße, mit denen sie eine Ehrenrunde auf der Feistritz drehten. Die ebenfalls vorhandenen Sonnenstunden wurden ausgenutzt und die Schüler konnten sich im Bogenschießen üben und im freundschaftlichen Wettstreit bei zahlreichen Spielen gegeneinander antreten. Neben einem fordernden Aktivitätsprogramm blieb auch noch genug Zeit für die Schüler sich gegenseitig besser kennenzulernen und Freundschaften zu stärken, sowie neue Freundschaften zu knüpfen. Die freie Zeit wurde mit Ball- und Gesellschaftsspielen verbracht. Ein Highlight war neben dem gemeinsamen Lagerfeuer, sicher der



Lagerfeuer mit Steckerlbrot



Teambuilding



Floßbau

Kegelabend, bei dem sich die Schüler zu später Stunde noch so richtig auspowern konnten. Auch heuer war die MS Langenwang wieder bei der **Verleihung der Wartinger-Medaille**

in Graz vertreten. Die Wartinger-Medaille ist die höchste Auszeichnung des Historischen Vereins für Steiermark und wird jährlich denjenigen Personen verliehen, die besondere Kenntnis über die steirische Landesgeschichte vorweisen können. Die MS Langenwang konnte heuer gleich sechs Gewinner stellen: Tina Korak, Laura Schörkmayer, Anna Müllner, Mija Pavlović, Raphael Thurner und Christoph Vas aus den beiden vierten Klassen. Herzliche Gratulation!



Verleih der Wartinger Medaille

Musikschule

Im Frühjahr begrüßte die Musikschule Theresa Ansperger als Dozentin des **Sing For Fun Kollegs**. Die lustigen Singspiele klangen nicht nur schön, sondern machten sehr viel Spaß. Eddie Luis leitete den letzten Workshop des heurigen Schuljahres. Er inspirierte die Langenwanger Musikschüler, ohne Noten, ganz frei zu musizieren.

Beim **Ostermarkt** musizierten die jungen Musiker der Klassen von Mag. Hsin-Chih Tseng, Sophia Schmidhofer und Michael Heger.

Das Publikum hörte im **Maisingen** Programm u.a. drei Ensembles der

Musikschule Langenwang. Die Klasse von Sophia Schmidhofer (Steirische Harmonika) spielte eine Muttertags Polka. Die Schlagzeugklasse wurde vom Gregor van der Kallen geleitet und zeigte ihre Rhythmen im „Muttertagswirbel“. Michael Heger führte Pink Panther und Smoke On The Water mit seiner Musikgruppe auf.

Am 30. Mai absolvierten folgende Schüler erfolgreich ihre **Prüfungen** an der Musikschule Langenwang:

Oskar Friedl (Gitarre, Klasse von Florian Hamela): Elementarprüfung

Christoph Schnaubelt (Klavier, Klasse von Mag. Hsin-Chih Tseng): 1. Übertrittsprüfung

Simon Handler (Trompete, Klasse von Richard Schmid): Leistungsabzeichen- und Kombinationsprüfung Junior

Tobias Wieland (Schlagzeug, Klasse von Gregor van der Kallen): Leistungsabzeichen- und Kombinationsprüfung Bronze

Lukas Schmid und Maximilian Kuchler (beide Waldhorn, Klasse von Mag. Oliver Holzer-Gilg): Leistungsabzeichen- und Kombinationsprüfung Bronze
Herzliche Gratulation!



Richard Schmid, Simon Handler, Emöke Györe, Oliver Holzer-Gilg



Oliver Holzer-Gilg, Richard Schmid, Christoph Schnaubelt, Hsin-Chih Tseng, Emöke Györe



Richard Schmid, Emöke Györe, Oskar Friedl, Florian Hamela



Richard Schmid, Emöke Györe, Maximilian Kuchler, Oliver Holzer-Gilg, Florian Hamela



Gregor Vander Kallen, Emöke Györe, Richard Schmid, Tobias Wieland, Florian Hamela, Oliver Holzer-Gilg



Sing For Fun! Kolleg mit Theresa Anspenger



Musik des Augenblicks - Impro Workshop mit Eddie Luis



Linda und Magalie Maierhofer



Aurelia Werderits und Isabella Hochörtler


Johanna Zunko, Leander Hesele,
Marcel Plechinger, Laurent Harreiter


Claudia Posch


v. l. n. r. Richard Schmid, Emöke Györe,
Lukas Schmid, Oliver Holzer-Gilg,
Florian Hamela


Sophia Schmidhofer und Johanna Zunko



Florian Handler


Johanna Zunko, Matheo Harreiter, Leander
Hesele, Aleksandar Krumov, Laurent Har-
reiter, Magalie Maierhofer

Alexander Jungbauer, Philipp Schnepf, Emöke Györe,
Johann Schnaubelt, Jonas Jahnel, Michael Heger

Tobias Wieland, Julian Kainradl, Marcel Koidl,
Gregor van der Kallen, Niklas Wagner, Joseph
Zwing, Johann Schnaubelt

Freiwillige Feuerwehr

www.ff-langenwang.at

Die vergangenen Monate zeigten erneut die **Vielseitigkeit der Aufgaben der Feuerwehr**.

Im Zeitraum von Februar bis Mai 2026 wurde die Feuerwehr zu einer Vielzahl an technischen Einsätzen sowie Brandeinsätzen alarmiert. Die Bandbreite der Einsätze reichte dabei von Fahrzeugbergungen und Türöff-

nungen über Brandmeldealarme bis hin zu Vegetations- und Waldbränden sowie der Unterstützung bei einer groß angelegten Suchaktion. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Einsatzorganisationen und dem raschen Einschreiten unserer Mannschaft konnten zahlreiche Situationen rasch abgearbeitet werden.

Bereits am 20. Februar wurde mittels Sirenenalarm zu mehreren hängen-gebliebenen Fahrzeugen in den Orts-



teil Lechen gerufen. Vor Ort stellte sich heraus, dass zwei Fahrzeuge aufgrund der Straßenverhältnisse nicht mehr selbstständig weiterfahren konnten. Mithilfe unseres HLF 3 sowie



Waldbrand Mürzzuschlag



Carportbrand Hütteldorf



Waldbrand Mürzzuschlag



Carportbrand Hütteldorf



Heckenbrand Hochweg



Heckenbrand Hochweg



Beginnender Waldbrand Schwöbing

des LKW-KRAN konnten beide Fahrzeuge gesichert auf einen Parkplatz geschleppt werden, wo die Lenker ihre Fahrt anschließend wieder fortsetzen konnten.

Nur wenige Tage später, am 25. Februar, wurde zu einem Verkehrsunfall auf die L118 zwischen Langenwang und Krieglach ausgerückt. Ein Elektrofahrzeug war aus bislang unbekannter Ursache in den Baustellenbereich gefahren und dort beschädigt zum Stillstand gekommen. Nach dem Absichern der Einsatzstelle sowie dem Aufbau eines Brandschutzes wurde das Fahrzeug stromlos geschaltet und anschließend mit dem LKW-KRAN geborgen. Glücklicherweise wurde bei diesem Unfall niemand verletzt.

Am darauffolgenden Morgen wurde zu einer Menschenrettung im Bereich Mitterberg alarmiert. Noch während der Anfahrt konnte der Einsatz jedoch storniert werden, da kein weiteres Einschreiten der Feuerwehr erforderlich war.

Auch mehrere Brandeinsätze forderten die Einsatzkräfte in den vergan-



E-Auto in Baustelle

genen Monaten. Im März wurde zu einem Brandmeldealarm in einem heimischen Betrieb alarmiert. Nach umfassender Kontrolle stellte sich heraus, dass Staubeentwicklung die Anlage ausgelöst hatte und kein Brandereignis vorlag.

Besonders fordernd gestaltete sich Ende April ein Bahndammbrand entlang der ÖBB-Südbahnstrecke im Bereich der Hohenwangstraße. An mehreren Stellen stand der Bahndamm in Brand. Nach der Sperre der



Bahndammbrand Hohenwangstraße



Bahndammbrand Hohenwangstraße



Fahrzeugbergung 26.05.2026

Bahnstrecke und der Freigabe durch den ÖBB-Einsatzleiter konnte die Brandbekämpfung mittels mehrerer Löschleitungen durchgeführt werden. Nach rund eineinhalb Stunden konnte schließlich „Brand aus“ gegeben werden.

Nur zwei Tage später wurde erneut zu einem Vegetationsbrand alarmiert. Im Ortsgebiet von Langenwang stand eine Hecke bereits in voller Ausdehnung in Brand. Durch den raschen Löschangriff mit mehreren Rohren konnte eine weitere Ausbreitung verhindert und der Brand nach etwa einer Stunde gelöscht werden.

Neben Brandeinsätzen standen auch mehrere technische Hilfeleistungen auf dem Einsatzplan. Anfang Mai wurde zu einer Türöffnung alarmiert, nachdem eine Person aufgrund einer Erkrankung nicht mehr selbstständig die Wohnungstüre öffnen konnte. Durch das schnelle Eingreifen konnte die Türe geöffnet und die Person an Rettungsdienst und Polizei übergeben werden. Eine weitere Türöffnung folgte Mitte Mai in der Wienerstraße, wo ebenfalls eine verletzte Person dem Rettungsdienst übergeben werden konnte.

Ein besonders herausfordernder Einsatz war am 6. Mai die Unterstützung bei einem großflächigen Waldbrand in Mürz-zuschlag. Gemeinsam mit zahlreichen Feuerwehren aus dem Ab-

schnitt sowie weiteren Einsatzkräften wurde mehrere Stunden lang an der Bekämpfung von Glutnestern gearbeitet und eine weitere Ausbreitung des Feuers verhindert. Erst in den frühen Morgenstunden konnte wieder ins Rüsthaus eingerückt werden. Hervorzuheben war dabei die ausgezeichnete Zusammenarbeit aller eingesetzten Organisationen.

Darüber hinaus gab es Mitte Mai eine groß angelegte Suchaktion nach einer vermissten Person im Bereich Schwöbing/Augebiet. Gemeinsam mit mehreren Feuerwehren, dem Roten Kreuz sowie der Polizei wurde das zugeteilte Suchgebiet intensiv abgesehen. Aufgrund der Dunkelheit wurde der Einsatz in den Nachtstunden beendet. Die vermisste Person konnte glücklicherweise später wohlauf aufgefunden werden.

Auch weitere kleinere Einsätze, wie Fahrzeugbergungen nach Verkehrsunfällen oder die Unterstützung der Polizei, beschäftigten die Mannschaft regelmäßig, zuletzt am 26. Mai zu einem Verkehrsunfall im Ortsteil Lechen. Ein Pickup-Fahrzeug war beim Rückwärtsfahren über den Rand einer Wiese geraten und auf die Seite gekippt. Mithilfe unseres LKW-KRAN wurde das Fahrzeug wieder aufgestellt und abtransportiert. Verletzt wurde dabei niemand.

Am 29. März waren wieder Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Langenwang beim **Feuerwehrlauf in Wien** vertreten. Bei sehr kühlen Temperaturen und starkem Wind gingen insge-



Feuerwehrlauf in Wien

samt neun Kameraden der Feuerwehr an den Start. Die Distanzen über 5 und 15 Kilometer wurden dabei unter durchaus anspruchsvollen Bedingungen absolviert, was den Teilnehmern einiges an Ausdauer abverlangte. Alle gestarteten Läufer konnten die Strecke erfolgreich und ohne Verletzungen bewältigen. Im Vordergrund stand dabei vor allem das gemeinsame Erlebnis sowie der sportliche Ausgleich zum Feuerwehralltag. Der Feuerwehrlauf bietet jedes Jahr eine gute Gelegenheit, sich mit Kameraden aus anderen Feuerwehren zu treffen und den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehrgemeinschaft zu pflegen. Im Anschluss an den Lauf ging es zum Ausklang in den Wiener Prater. Bei guter Stimmung und gemeinsamer Verpflegung stand dabei vor allem die Kameradschaft im Mittelpunkt.

Anfang März fand im Volkshaus Langenwang die **154. Jahreshauptversammlung** der Freiwillige Feuerwehr Langenwang statt. Zahlreiche Ehrengäste folgten der Einladung der Feuerwehr, darunter Bürgermeister Rudolf Hofbauer mit der 1. Vizebürgermeisterin Gabriele Schmid sowie LABg. 2. Vizebürgermeister Philipp Könighofer. Ebenso begrüßt werden konnten Vertreter der Polizeiinspektion Langenwang, des Musikvereines sowie Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Rudolf Schober und Abschnittsfeuerwehrkommandant ABI Hans-Jürgen Sturm.

Nach der Eröffnung und Begrüßung durch Feuerwehrkommandant HBI Jürgen Doppelhofer folgte dessen ausführlicher Jahresbericht, in dem auf ein arbeitsintensives und ereignisreiches Jahr 2025 zurückgeblickt wurde. Anschließend präsentierten die Sonderbeauftragten ihre Berichte aus den unterschiedlichen Fachbereichen. Über die umfangreiche Übungs- und Einsatzstatistik informierte Kommandant-Stellvertreter OBI Gernot Windhaber.

Die Zahlen des vergangenen Jahres verdeutlichten eindrucksvoll das große Engagement der Feuerwehrmitglieder: Insgesamt wurden im Jahr



Jahreshauptversammlung 2026



Angelobung und Ehrung

2025 rund 702 Ereignisse bewältigt. Dabei leisteten die Mitglieder insgesamt 5.874 freiwillige Stunden. Allein die Einsatz- und Übungstätigkeiten umfassten 286 Ereignisse mit 981 eingesetzten Mitgliedern und 1.816 Stunden. Weitere 450 Tätigkeiten und Verwaltungsaufgaben wurden mit 1.122 Mitgliedern und insgesamt 4.058 Stunden durchgeführt. Im Anschluss folgten der Bericht des Kassiers sowie jener der Rechnungsprüfer. Einen besonderen Höhepunkt der Jahreshauptversammlung stellten die zahlreichen Beförderungen und Ehrungen dar, mit denen das Engagement sowie die Leistungen der Kameraden gewürdigt wurden. Zudem konnten mit Lukas Huber, Moritz Hausbauer und Raphael Fötsch drei neue Feuerwehrmänner feierlich angelobt und offiziell in den Aktivstand aufgenommen werden. In ihren Grußworten bedankten sich die Ehrengäste für die hohe Einsatzbereitschaft und die ausgezeichnete Arbeit der Feuerwehr im vergangenen Jahr. Bürgermeister Rudolf Hofbauer hob dabei besonders die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherheit der Marktgemeinde hervor und sprach allen Mitgliedern seinen Dank und seine Anerkennung aus. Im Anschluss an die offizielle Versammlung fand die traditionelle „Kneipe“ statt, zu der auch die Lebensgefährten der Mitglieder sowie die Eltern der Feuerwehrjugend eingeladen waren. Bei ei-



nem hervorragenden Buffet von „Der Koch“ Andreas Köberl und in geselliger Atmosphäre wurde das vergangene Jahr noch einmal gemeinsam Revue passiert und der Abend gemütlich ausgeklungen.

Am Samstag, dem 28. März, stellten sich mehrere Mitglieder der Freiwillige Feuerwehr Langenwang der **Atemschutz-Leistungsprüfung (ASLP)** in Bronze am Gelände der Betriebsfeuerwehr Veitsch Radex. Nach intensiver und mehrwöchiger Vorbereitung traten insgesamt sieben Kameradinnen und Kameraden unserer Wehr gemeinsam mit einem Kameraden der Betriebsfeuerwehr Hönigsberg zur Prüfung an.

Die Atemschutz-Leistungsprüfung zählt zu den wichtigsten Leistungsbewerben im Feuerwehrwesen und dient dazu, das Wissen sowie die praktischen Fähigkeiten im Bereich Atemschutz unter Beweis zu stellen.



Atemschutz-Leistungsprüfung

Gerade im Brandeinsatz gehört der Atemschutz zu den anspruchsvollsten und gefährlichsten Aufgabenbereichen, weshalb eine laufende Aus- und Weiterbildung der Atemschutzgeräteträger von besonderer Bedeutung ist. Die Teilnehmer mussten ihr Können in insgesamt fünf anspruchsvollen Stationen unter Beweis stellen. Den Beginn bildete eine theoretische Wissensüberprüfung, bei der Fragen rund um Gerätekunde, Sicherheitsbestimmungen, Einsatztaktik und den richtigen Umgang mit Atemschutzgeräten beantwortet werden mussten.

Anschließend galt es, die Einsatzbereitschaft der Geräte ordnungsgemäß herzustellen. Dabei wurde besonders auf korrektes und sicheres Arbeiten sowie auf die genaue Einhaltung der vorgeschriebenen Abläufe geachtet. In einer weiteren Station stand eine Menschenrettung unter Atemschutz im Mittelpunkt, bei der Teamarbeit, Orientierung und rasches Handeln gefragt waren.

Auch die Brandbekämpfung unter schwerem Atemschutz stellte hohe Anforderungen an die Teilnehmer. Hier mussten die Trupps ihr taktisches Vorgehen sowie den sicheren Umgang mit den Geräten praktisch demonstrieren. Abschließend wurde bei der Station „Praktische Gerätekunde“ das Wissen über die einzelnen Bestandteile und Funktionen der Atemschutzgeräte nochmals genau überprüft.

Dank der intensiven Vorbereitung und des engagierten Trainings konnten alle angetretenen Kameradinnen und Kameraden die Leistungsprü-

fung erfolgreich absolvieren und das Atemschutz-Leistungsabzeichen in Bronze erwerben. Die Freude über die bestandene Prüfung und die erreichte Auszeichnung war dementsprechend groß. Die Feuerwehr gratuliert allen Teilnehmern herzlich zu den erbrachten Leistungen und bedankt sich zugleich bei allen Ausbildern und Unterstützern, die mit ihrem Einsatz zur erfolgreichen Vorbereitung beigetragen haben.

Am 24. Mai fand die traditionelle **Pfingstwanderung** statt. Zahlreiche Kameraden nahmen an der gemeinsamen Wanderung teil und nutzten den Tag für Bewegung, Kameradschaft und den Austausch abseits des Einsatzgeschehens. Ausgangspunkt der Tour war die Ganzalm. Von dort führte die Route über die Moschkogelhütte weiter in Richtung Amundsenhöhe, bevor die Gruppe schließlich wieder zur Ganzalm zurückkehrte. Die abwechslungsreiche Strecke bot dabei nicht nur sportliche Betätigung, sondern auch eindrucksvolle Naturerlebnisse.

Bei der Wanderung stand vor allem das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund. In entspannter Atmosphäre wurde viel gelacht, geplaudert und die Gelegenheit genutzt, den Zusammenhalt innerhalb der Feuerwehr weiter zu stärken. Auch die Kameradschaft kam dabei nicht zu kurz, was solche

gemeinsamen Ausflüge seit vielen Jahren zu einem festen Bestandteil im Jahresprogramm macht. Neben der sportlichen Komponente konnte die Gruppe auch die beeindruckende Aussicht und die ruhige Umgebung genießen.

Das wechselhafte, aber insgesamt gute Wetter trug zusätzlich zu einem gelungenen Wandertag bei. Die Pfingstwanderung endete schließlich wieder an der Ganzalm, von wo aus die Heimreise angetreten wurde.

Die Bewerbungsgruppe der Feuerwehr Langenwang nahm am 30. Mai am **Bereichsleistungsbewerb des Bereichsfeuerwehrverbandes Mürzzuschlag** in Freßnitz teil. Nach einer intensiven Vorbereitungsphase in den vergangenen Wochen stellte sich die Mannschaft den Bewerben in den Wertungsklassen Bronze und Silber. In der Wertung Bronze konnte ein sauberer



Bereichsleistungsbewerb Freßnitz

und solider Lauf absolviert werden. Am Ende erreichte die Gruppe den 4. Platz in einem starken Teilnehmerfeld. Auch in dieser Wertung zeigte sich, dass die Abläufe gut eingespielt sind und die Vorbereitung entsprechend umgesetzt werden konnte.

In der Wertung Silber gelang ebenfalls ein konzentrierter Durchgang. Die Bewerbungsgruppe konnte dabei eine gute Leistung abrufen und sicherte sich in dieser Klasse den 1. Platz. Damit wurde die Leistung aus dem Training auch im Bewerb entsprechend bestätigt. Leistungsbewerbe dieser Art dienen der standardisierten und fehlerfreien Durchführung der einzelnen Tätigkeiten unter Zeitdruck. Bewertet werden dabei insbesondere Genauigkeit, Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe sowie die Einhaltung der vorgegebenen Abläufe. Die Feuerwehr Langenwang gratuliert der Bewerbungsgruppe zu den erreichten Ergebnissen und bedankt sich bei allen Beteiligten für die Vorbereitung und den Einsatz.



Pfingstwanderung

ATUS Langenwang

www.atus-langenwang.at

80 Jahre ATUS Langenwang:

Großes Jubiläum und sportlicher Aufschwung. Der ATUS Langenwang feiert heuer sein stolzes 80-jähriges Bestehen! Seit Monaten laufen im Hintergrund die intensiven Vorbereitungen, um der gesamten Bevölkerung ein unvergessliches Jubiläumsprogramm zu bieten. Der Verein lädt im Juli zu zwei völlig unterschiedlichen, hochkarätigen Feierlichkeiten ein:

- **Samstag, 04. Juli** (Volkshaus Langenwang): Der festliche Auftakt startet mit einer multimedial geführten Zeitreise, die die bewegte Vereinsgeschichte und die größten Meilensteine der letzten acht Jahrzehnte eindrucksvoll beleuchtet. Im Anschluss verwandelt sich das Volkshaus in eine Partyzone mit den „Pagger Buam“. Eintrittskarten sind bei den Spielern der Kampfmannschaft sowie im s'Stüberl erhältlich.

- **Samstag, 11. Juli** (Hohenwang-Stadion): Eine Woche später folgt ein großes Sommerfest für die ganze Familie bei freiem Eintritt. Das dichte Programm bietet einen gemütlichen Früh- und Dämmerchoppen, eine Hüpfburg, eine Riesenrutsche sowie Fahrten mit der Feuerwehr-Drehleiter. Ein Foodtruck sorgt für Kulinarik, eine große Verlosung verspricht tolle Preise und im Diskozelt wird bis in die Nacht gefeiert.

Der Grundstein für die erfolgreiche Rückrunde wurde bereits im März gelegt: Die Mannschaft absolvierte ein intensives, **4-tägiges Trainingslager** im kroatischen Poreč, bei dem neben den sportlichen Grundlagen auch die Kameradschaft intensiv gepflegt wurde. Diese Vorbereitung zahlte sich in der zweiten Gebietsliga-Saison voll aus. Mit einer deutlichen Leistungssteigerung konnte die Punkteausbeute im Vergleich zur Vorsaison (14 Punkte am Ende von 24/25) mehr als verdoppelt werden.

Mit Saisonende geht eine Ära zu Ende: **Trainer Zorko Racic** hört nach vier erfolgreichen Jahren auf. Er führte das

— 80 JAHRE —

ATUS LANGENWANG

Tradition & Emotion




JUBILÄUMSFEIER

SAMSTAG 04. JULI 2026 AB 18:00 UHR

- Einlass 17:30 Uhr
- Zeitreise mit dem ATUS
- Im Anschluss „Die Pagger Buam“

📍 VOLKSHAUS LANGENWANG



*Karten erhältlich bei Spielern der KM sowie im s'Stüberl VVK 15€; Abendkassa 20€

SAMSTAG 11. JULI 2026 AB 11:00 UHR

- Früh- & Dämmerchoppen
- 7-Meter Turnier
- Riesenrutsche & Hüpfburg
- Feuerwehr Drehleiter mit Korb
- Foodtruck & Partyzelt
- Verlosung & Plattlschießen

📍 HOHENWANG STADION

*freier Eintritt






ATUS LANGENWANG

Anmeldung & Infos für das Turnier per Instagram
Direktnachricht oder 0664 2874102

Raiffeisenbank Mürztal



ATUS Langenwang, Mitterberg 3, 8665 Langenwang, ZVR Zahl: 907619263



Trainingslager Kroatien



Trainingslager Kroatien

Team zum Wiederaufstieg und festigte es in der Liga. Der ATUS Langenwang bedankt sich herzlich bei dem sportlich wie menschlich großartigen, temperamentvollen Coach und wünscht ihm alles Gute. Als neuer Headcoach übernimmt ab der kommenden Saison Harald Wagner, der das Team bereits als jahrelanger Co-Trainer bestens kennt. Auch im **Jugendbereich bewegt sich viel**. In den Wintermonaten konnte für alle Nachwuchsmannschaften ein Hallentraining organisiert werden, bei dem auch einige Hallenturniere sehr erfolgreich bestritten wurden. Seit März wird wieder voller Elan auf dem Rasen im Freien trainiert und gekickt. Ein besonderes Highlight gab es für die U7 und U8: Beide Mannschaften wurden mit brandneuen Dressen ausgestattet. Der ATUS Langenwang bedankt sich dafür ganz herzlich bei Landtagsabgeordnetem und Vizebürgermeister Philipp Könighofer für die großzügige Unterstützung!



U7



U7 beim Turnier in Mürrzuschlag



U11 beim Turnier in Mürrzuschlag



U14 beim Turnier in Mürrzuschlag



Sieg gegen Oberaich



U8



Neue Dressensatz U7 und U8



U12



Sieg gegen Kammern



Sieg gegen Gußwerk

Bezirksverband für Eis- und Stocksport Oberes Mürtal

Mit 30 Mannschaften wurde an Christi Himmelfahrt in den Stocksporthallen in Krieglach und in der Ziegenburg das Hobby Stocksportturnier – **Sparkassen-REKORD- Turnier** – veranstaltet durch Bezirksobmann Rupert Breitegger durchgeführt.

Aus Nah und Fern kamen viele Stocksportler um bei diesem Turnier teilzunehmen. Bei einem spannenden Finale in Krieglach siegte die Mannschaft des ESV HSW Seiwald St. Michael vor ESV Stadtwerke Bruck. Bürgermeister Rudolf Hofbauer und Bezirksobmann Rupert Breitegger konnten mit Unter-



Sieger Sparkassenturnier mit Bezirksobmann Rupert Breitegger und Bürgermeister Rudolf Hofbauer

stützung vieler Sponsoren und Helfer wieder ein großartiges Turnier und tolle Preise den Teilnehmern überge-

ben. Den Tombola Hauptpreis einen Stockkörper gewann Johann Ebner vom ATUS Kindberg.

Bienenzuchtverein

Seit der **Jahreshauptversammlung** am 1. März mit Anwesenheit von Bürgermeister Rudolf Hofbauer gibt es zwei neue Bienenzüchter als Vereinsmitglieder, aber zwei Personen beenden deren imkerliche Laufbahn, sodass weiterhin 32 Vereinsmitglieder aktiv sind. Die Imkerei ist für die meisten der Mitglieder ein sehr schönes Hobby, aber sie ist auch sehr zeitintensiv und erfordert in der Gegenwart schon eine theoretische Grundausbildung, um erfolgreich starten zu können. Das heurige Frühjahr brachte eine durchschnittliche Blütenhonigernte. Durch die Trockenheit der letzten Monate hatte der Löwenzahn nur eine sehr kurze Blühzeit, wodurch vermutlich der Nektar nicht geerntet bzw. von den Bienen selbst verbraucht wurde. Die Obstbäume, die weiteren Blüten der Blumen und der Ahorn wurde brav befliegen, womit die Bestäubung hoffentlich gesichert wurde. Da der Mai heuer Rekordtemperaturen hatte wurde es auch den Bienen in weiterer Folge etwas zu heiß.

An manchen Bächen und auch an Stellen der Mürtz breitet der **japanische Knöterich**, der Riesenbärenklau (nicht ungeschützt berühren) und das Springkraut aus. Die Übertragung des eingeschleppten Krautes erfolgt jetzt meist durch Vögel. Da das Gewächs

die einheimischen Pflanzen verdrängt und auch keine Uferböschung befestigt, ist es ratsam dieses vor der Blüte zu entfernen.



Entfernen des japanischen Knöterich



Honigschleudern



Jahreshauptversammlung

Burgverein Hohenwang

Im abgelaufenem Jahr 2025 wurden wieder viele notwendige Mauer- und Ausbesserungsarbeiten durchgeführt. Das größte „Sorgenkind“ und damit die Hauptarbeit aber war, die Innenseite der Schildmauer, deren Sanierung in der Zeitspanne von Juni bis September durchgeführt wurde. Weitere Mauerarbeiten folgten an der fehlenden Nordmauer, bei welcher nun schon ein Teil der Brüstung fertiggestellt werden konnte. Diese herausfordernden Arbeitsaufgaben wurden von dem sehr engagierten Team des Burgvereines in 696 freiwillig und ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden mit vollem Arbeitseinsatz bewältigt. Dabei wurden 2100 kg Trassit und Zement für die Sanierungs- und Mauerarbeiten verarbeitet. Am 11. April wurde die Jahreshauptversammlung durchgeführt, in welcher für die nächsten 4 Jahre ein neuer Vorstand

gewählt wurde. Der neue Vorstand besteht aus folgenden Personen.

Obmann: Hr. Arnold Pirker

Obmannstellv.: Hr. Siegfried Pfister

Kassier: Hr. Gerald Posch

Kassierstellv.: Fr. Sabine Primec

Schriftführer: Hr. Erich Schabelreiter

Schriftführerstellv.: Hr. Andreas Schnur

„Urgestein“ Gerald Posch übergibt damit nach 17 Jahren den Obmann an seinen Nachfolger Arnold Pirker.



Gerald Posch und Arnold Pirker

Er wird aber weiterhin als Kassier und aktives Mitglied dem Verein zur Verfügung stehen. Der Burgverein ist seit Mitte April wieder jeden Samstag auf der Burg aktiv. Wir würden uns über einen Besuch freuen.



Sanierung Schildmauer

Ice Park Rangers

„Nach der Saison ist vor der Saison“ – gemäß diesem Leitsatz möchten die Ice Park Rangers die vergangene Saison, angefangen mit einer erfolgreichen Jugendarbeit, über die Playoff-Teilnahme der zweiten Kampfmannschaft und die sportlich herausfordernde Spielzeit unserer Landesligamannschaft, reflektieren, über Neuerungen im Verein berichten und einen Ausblick in die Zukunft geben.

Die **Saison startete** heuer bereits mit den ersten Trainings Mitte September. „Herausfordernd war es, Eiszeit

ten für unsere Jugend zu bekommen. Da die KSV Juniors selbst eine steigende Kinderzahl betreuen mussten, war es uns in dieser Saison nicht mehr möglich in Kapfenberg mittrainieren zu können“, berichtet Jugendleiter Sascha Milchrahm. Durch konstruktive Gespräche wurde eine Möglichkeit geschaffen, damit die Kleinsten (U7/ U9) sich eine Eiszeit je Woche beim KSV Juniors Schnuppertraining mit dem KSV teilen konnten. Um alle Kinder wenigstens ein wenig auf die neue Eiszeit vorzubereiten, wurde durch den Direktor der MS Langen-

wang, Dir. Kurt Schafzahl BEd MA, die Möglichkeit eingeräumt, am Schulhofgelände ein wöchentliches Trockentraining zu absolvieren. Vielen Dank an Direktor Schafzahl an dieser Stelle für seine Unterstützung!

In der vergangenen Spielzeit konnte man mit 61 Kindern in die Saison starten. Durch die Freude der aktiven Kinder und deren Werbung in den eigenen Klassen, durch die aktive Werbung in den Schulen und Kindergärten der Umgebung, wurde die Saison mit 85 aktiv an der Saison teilneh-



Super Mini - Trainer Milchrahm Sascha



U9-Trainer
Milchrahm Sascha + Leistentritt Dominik



U11-Trainer Putz Patrick



U7 Abschlussturnier
Trainer Putz Patrick



U9 Abschlussturnier
Trainer Milchrahm Sascha + Leistentritt Dominik

menden Kindern beendet. Ein neuer Vereinsrekord und eine indirekte „Adelung“ für eine funktionierende Jugendarbeit. Hier ist ein großes Danke an das gesamte Trainerteam angebracht, welches unzählige Stunden für die Betreuung der Kinder ehrenamtlich aufbringt und ständig auf Weiterbildung und Entwicklung aus ist.

„Durch die steigende Kinderanzahl konnten wir in der vergangenen Spielzeit in insgesamt 6 Altersgruppen teilnehmen. Mit der U7/U9/U11/U14 in der steirischen Verbandsliga „Panthers Cup“ und mit den Rookies (U8) und Super Minis (U10 Spielgemeinschaft mit den Ternitz Eiswölfe) in der OEHL. Somit konnte für alle Altersgruppen eine angemessene Anzahl an Turnieren organisiert werden, welche von Oktober bis Mitte

März andauerte. „In der kommenden Saison werden wir mit einer U7, zwei U9 und zwei U11 Mannschaften wieder an den Panthers Cup Turnieren teilnehmen“, zeigt sich Milchrahm erfreut. Neu ist hingegen ein steirischer Meisterschaftsbetrieb mit einer zusätzlichen U12 Mannschaft und der bestehenden U14 Mannschaft. Beide Altersgruppen spielen bereits auf das gesamte Spielfeld 5 gegen 5. Zusätzlich zu den Verbandsturnieren hat die U9 in einer Spielgemeinschaft mit den Eiswölfen aus Ternitz und den Young Birds aus Peggau, bei einem internationalen Zweitagesturnier der 99ers in Graz teilgenommen. Höhepunkt für die Kids war das Training der 99ers Bundesligamannschaft am zweiten Turniertag.

„Allen Eltern möchten wir danken, weil sie uns das Vertrauen schenken

und uns ihre Kindern mehrmals pro Woche anvertrauen und dass sie sich immer die Zeit nehmen und an den Turnieren, verteilt in der ganzen Steiermark, teilnehmen“, spricht Milchrahm, dessen Kinder selbst in der Jugend aktiv sind, seinen Dank aus.

Nach einer Änderung der Ligastruktur durch den steirischen Eishockeyverband nahm die erste Kampfmannschaft der Rangers an der **neugeschaffenen Landesliga** und somit weiterhin an der höchsten steirischen Spielklasse teil. Während man in der Vorsaison noch auf einzelne Kooperationsspieler von KSV Kapfenberg zurückgreifen konnte, war diese Option mit den neuen Durchführungsbestimmungen nicht mehr möglich. Mit den bewährten Stammspielern und ohne Neuzugänge stemmte man sich kämpferisch gegen nominell stärkere Gegner in der Liga. Eine durchwachsene Vorbereitung, fehlende Eiszeiten kurz nach Saisonstart und verletzungsbedingte Ausfälle von



Trainingslager Kampfmannschaften



U14 in Graz



Neuer Vorstand + Richard Czelec und Christian Hoppl

Stammspielern führten mitunter zu einer sportlich sehr herausfordernden und enttäuschenden Saison. Mit nur zwei Siegen zu Saisonende wurde das Ziel ins Play Off zu kommen klar verfehlt.

Wesentlich erfreulicher und erfolgreicher verlief die Saison der zweiten Mannschaft der Rangers, welche wieder an der steirischen Gebietsliga teilnahm. Mit einer breiten Mischung aus arrivierten Spielern, Nachwuchstalenten aus den Reihen der eigenen Jugend, 4 Spielerinnen und Verstärkungen aus der ersten Mannschaft konnte man den Grunddurchgang mit 9 Siegen aus 12 Spielen auf dem beachtlichen 2. Platz abschließen. Besonders positiv kann die Leistungssteigerung einiger junger Talente hervorgehoben werden, die einen maßgeblichen Beitrag am Erfolg des Teams hatten. Leider konnte man im Play Off um den Meistertitel nicht an diese Form anknüpfen und scheiterte letztlich mit zwei bitteren Niederlagen im Halbfinale.

Wie jedes Jahr konnte der Verein wieder auf die große Rangers-Familie zählen und der Eislaufplatz wurde erfolgreich aufgebaut und verwaltet. **Danke** an alle Mitglieder, welche ihre Freizeit für den Eislaufplatz ehrenamtlich aufopfern damit dieser Vereinsbetrieb überhaupt funktioniert. Weiters möchten die Rangers ein großes Danke an die treuen Fans und unterstützenden Mitglieder aussprechen. Egal ob auswärts oder daheim, es gab immer super Unterstützung bei den Spielen. Außerdem unterstützen zahlreiche Sponsoren den

Verein, welche die kostenintensive Saison ermöglichen. Auch hier ein großes Dankeschön!

Nach knapp 30 Jahren im Verein und Pionierarbeit, um einen Eisbetrieb zu ermöglichen, stellten Obmann Richard Czelec sen. und sein Stellvertreter Christian Hoppl Ihre Ämter zur Verfügung. Vielen Dank für diese Jahre voller unzähliger, ehrenamtlicher Stunden, Einsätze am und um den Eislaufplatz zu allen Tages- und Nachtzeiten sowie bei jeder Witterung. Ohne diese Arbeit würde es keine Rangers und keinen Eislaufplatz geben! Die beiden werden dem Verein als Ehrenobmann bzw. Ehrenmitglied weiterhin erhalten bleiben.

Zusätzlich verlassen auch Patrick Putz als Kassier und seine Stellvertreterin Christine Trost das Vorstandsteam, auch hier ein großes Dankeschön für das Leiten der Finanzen der Ice Park Rangers. Der **neue Vorstand**, welcher bei der Jahreshauptversammlung einstimmig gewählt wurde, besteht aus Obmann Sascha Milchrahm, Obmann Stellvertreter Gernot Reiterer, Kassier Marc Jonke, Kassier Stellvertreter Florian Geineder, Schriftführer Gerald Fischer sowie Schriftführer Stellvertreter Manuel Trost. Mit großer Vorfriede und Zuversicht den Verein weiterhin gut zu führen, geht der neue Vorstand in die erste gemeinsame Saison. Mit dem neuen Vorstand gehen auch **Änderungen im sportlichen Bereich** einher. Christian „TK“ Hoppl zieht sich in seiner Funktion als sportlicher Leiter und Headcoach der Kampfmannschaften zurück und wird seinen Fokus künftig



Rookies Abschlussturnier

stärker im Bereich Nachwuchsarbeit und der wichtigen Ausbildung neuer Talente richten. Ein großes DANKE an Christian Hoppl für seinen langjährigen Einsatz für das Team!

Die sportliche Leitung der Kampfmannschaften und die Rolle des Headcoach der Landesligamannschaft der Rangers übernimmt künftig Gerald Fischer als Spielertrainer. Die zweite Mannschaft wird Gernot Reiterer als Trainer übernehmen. Das neue Trainerteam ist voller Tatendrang und hat bereits intensiv mit den Vorbereitungen für die neue Saison begonnen.

Um besser für die **kommende Saison** vorbereitet zu sein, haben sowohl die Jugend- als auch die Kampfmannschaften bereits das Sommertraining aufgenommen. Auch heuer stehen wieder zahlreiche Vereinsaktivitäten, wie das vereinsinterne Tennisturnier, am Programm. Abgerundet wird die Vorbereitung auf die neue Saison mit einem Trainingslager, sowohl eines der Kampfmannschaften wie auch der Jugend, um optimal vorbereitet die hochgesteckten Ziele erreichen zu können.

Wenn auch dich dieser Sport fasziniert, melde dich, egal welches Alter, ob Mädchen oder Junge. Bei den Kleinsten sind aktuell wieder sehr viele Mädchen aktiv und in der Laufschule haben auch schon Kinder mit gerade einmal 3 Jahren begonnen. „Wir finden einen Platz für dich!“

Unter iceparkrangerslangenwang@gmail.com könnt ihr uns anschreiben und nähere Infos erhalten“, freuen sich die Rangers über weiteren Zuwachs.

Jagdschutzverein

Am Samstag, dem 9. Mai unternahmen 40 Personen der Ortsstellen Langenwang und Mürzzuschlag des Steirischen Jagdschutzvereines einen Ausflug nach Molln in Oberösterreich. Am Vormittag wurde eine Maultrommelmanufaktur besucht, wo viel Interessantes über dieses Kleine, für Oberösterreich typische, Musikinstrument erklärt wurde. Die Erzeugung der Mollner Maultrommel wurde von der Österreichischen UNESCO-Kommission als Immaterielles Kulturerbe ausgezeichnet. Nach dem ausgezeichneten Mittagessen in einem örtlichen Gasthof folgte eine interessante Führung im Wilderermuseum Molln mit Sonderausstellungen zu den Themen „Filmen einst und jetzt“, „Schuherzeugung“ und „Handwerk“. Den Abschluss in Molln bildete die Besichtigung einer

Schmiede, wo unter anderem die Rüstungen und Hellebarden für die

Schweizergarde im Vatikan hergestellt werden.



Ausflug vom Jagdschutzverein

Fotorecht Hans Schrotthofer

JVP

Die Junge Volkspartei Langenwang blickt auf zahlreiche erfolgreiche Aktivitäten der vergangenen Monate zurück. Mit verschiedenen Veranstaltungen, Ausflügen und Aktionen konnte nicht nur das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Ortsgruppe gestärkt, sondern auch der Austausch mit der Bevölkerung intensiviert werden. Ein sportlicher und geselliger Höhepunkt war die **Teilnahme am Nagelturnier** des ESV Waldbahn Glawoggen, bei dem die Mitglieder der JVP Langenwang ihr Können und ihren Teamgeist unter Beweis stellten. Ebenso fanden rund um Ostern mehrere **Osterverteilkaktionen** statt. Dabei ergaben sich viele interessante



Teilnahme beim Nagelturnier



JVP Ausflug nach Salzburg

Gespräche mit zahlreichen Langenwangern, wodurch der direkte Austausch mit der Bevölkerung weiter gefördert werden konnte.

Auch politisch war die Ortsgruppe aktiv vertreten: Eine Langenwanger Abordnung nahm am politischen Josefitag der JVP-Steiermark teil und nutzte die Gelegenheit zum Austausch mit Vertretern aus ganz Österreich. Ein weiterer Höhepunkt war der gemeinsame **Mitglieder-ausflug** nach Salzburg. Auf dem abwechslungsreichen Programm stand unter anderem eine Führung durch die Stiegl-Brauerei, die Besichtigung der Festung Hohensalzburg sowie ein Austausch mit Vertretern der Salzburger Volkspartei. Zudem erhielt

die Gruppe interessante Einblicke bei einem Besuch der Landesparteizentrale der Salzburger Volkspartei. Besonders erfreulich ist außerdem eine Ankündigung, auf die bereits mit großer Vorfreude geblickt wird: Die JVP Langenwang feiert am 22. August ihr 50-jähriges Bestehen. Gefeiert wird dieses besondere Jubiläum mit einem großen **Dämmerschoppen** und bester steirischer Kulinarik. Von 14:00 bis 18:00 Uhr sorgt die „Langenwanger Bloß“ für musikalische Unterhaltung, inklusive traditionellem Bieranstich. Im Anschluss wird „ST 3“ für Stimmung sorgen. Auch für die jüngsten Besucher ist mit einer Hüpfburg bestens gesorgt. Die JVP Langenwang freut sich bereits auf zahlreiche Gäste und ein gelungenes Jubiläumsfest.

KreARTiv im Dorf

KREARTIV IM DORF – GESELLIGKEIT-KREATIVITÄT-SOZIALES ENGAGEMENT

Kreativ-Cafés, DIY, Handgemachtes und sich selbst kreativ betätigen liegen voll im Trend. Mit dem Vereinslokal KiD von KreARTiv im Dorf gibt es in Langenwang schon seit 9 Jahren ein trendiges Kreativ-Lokal. Das KiD verbindet gemütliche Atmosphäre mit kreativen Erlebnissen in netter Gesellschaft, um sich auszutauschen und die Möglichkeit, in verschiedene kreative Bereiche hineinzuschnuppern und vom vielfältigen Wissen der Mitglieder in unterschiedlichen Bereichen zu profitieren. Es ist ein Ort der Inspiration, des Austausches und der Gemeinschaft nicht nur für die Mitglieder, sondern für alle, die ihre kreative Seite entdecken möchten.

Lust auf DIY, Kreativität und auf ein neues Lieblingsaccessoire? In einem **NÄHWORKSHOP** gestaltest du ein besonderes Kosmetiktäschchen, deine eigene stylische Beachbag oder eine coole Totebag. Egal ob Anfänger*in oder mit Näherfahrung, Spaß und gemeinsame Zeit stehen im Mittelpunkt. (Max. 5 Teilnehmer, eigene Nähmaschine erforderlich).



Nähworkshop

Raus aus dem Alltag und rein in den Kreativflow! Beim **TÖPFERN AUF DER SCHEIBE** entstehen mit den eigenen Händen einzigartige Lieblingsstücke. Ob allein, mit Freunden oder in kleinen Gruppen bis maximal 6 Personen –

Töpferkurs eignet sich auch perfekt für eine Mädlsauszeit, als Geburtstagsgeschenk oder Poltern einmal anders.



Töpfern

Design it yourself! Im **STOFF-DRUCK-WORKSHOP** gestaltest du deine eigenen Unikate mit individuellen Mustern und Prints auf Textilien, wie z.B. eine stylische Stofftasche, Shirts oder spezielle Stoffaccessoires. Ein Workshop um seiner Kreativität freien Lauf zu lassen und sich in der Farbvielfalt auszutoben. Einfach probieren, gestalten und dabei den Kopf frei bekommen!



Stoffdruck

SEIFENWERKSTATT – in diesem Workshop kreierst du mit Eva-Maria vom Seifenhandwerk deine eigene Seife! Wähle aus verschiedenen hochwertigen Düften, Farben und Formen und

gestalte dein individuelles Seifendesign ganz nach deinen Wünschen. Nach einer Reifezeit von ca. 4 – 6 Wochen bekommst du 500 g fertige Seife. **HINWEIS:** das ist KEIN SeifenKURS! Bei diesem Workshop steht der kreative Prozess im Vordergrund und nicht die Theorie zum Thema Seifen sieden.



Seifenwerkstatt

Entdecke das Potential von Papier Im Workshop **FALTWERK – KREATIVES AUS PAPIER**. Gemeinsam werden mit einfachen Techniken Kleinigkeiten gestanzt, gefaltet und gestaltet, wie z.B. kleine Boxen, Täschchen, Kuverts oder Sterne. Schritt für Schritt entstehen individuelle Stücke zum Verschenken, Dekorieren oder ganz einfach zum Behalten. Du wirst staunen, was mit Papier alles möglich ist.



Papierworkshop

Noch ist Sommer, aber der nächste Winter und damit Weihnachten kommt schneller als man denkt, und da kann man selbst gemachte Unikate gut brauchen für kleine persönliche

Geschenke. Die Workshops finden in kleinen Gruppen statt, die Termine werden nach Vereinbarung geplant und die Kosten variieren je nach gewähltem Kurs und Materialaufwand. So entstehen ein persönliches Kreativenerlebnis und ein DIY-Produkt, das einzigartig ist und noch lange an einen kreativen Tag erinnert!

ZUSAMMENKOMMEN UND GENIEßEN ist KreARTiv im Dorf ein besonderes Anliegen und der Sommer bietet einige Gelegenheiten dafür. Am 17. JULI 2026 findet, wie schon avisiert, das Sommerkino auf der Wiese vor dem Krottenhof statt: Freiluftkino, Picknick, Snacks, Getränke und großes Kinoerlebnis unter den Sternen. Der Film „MAMMA MIA“ bringt Schwung und pure Lebensfreude auf die Leinwand und ein Stück Griechenland mitten ins Mürztal. Campingstühle, Decken und



@MeinBezirk_Gabriele Paar

Sommerkino

gute Laune einpacken, es sich gemütlich machen und Sommerfeeling pur erleben. Einlass ab 19.00 Uhr; Filmstart um 21.00 Uhr

AUSTRIAN QUILTING DA „PATCHWORK IM GARTEN“ am FREITAG, 21. AUGUST 2026 VON



@Gerlinde Fürstner



@Gerlinde Fürstner

Patchwork

Landjugend

Beim diesjährigen **Nachhallen-Fußballturnier** zeigte die Landjugend vollen Einsatz und großen Teamgeist. Mit zwei Burschen-Mannschaften und einem Mädls-Team war man stark vertreten und sorgte für spannende Spiele sowie beste Stimmung in der Halle. Besonders erfreulich waren die Ergebnisse: Die Burschen erreichten den ausgezeichneten 2. und 6. Platz, während sich die Mädls über den 3. Platz freuen durften. Neben den sportlichen Leistungen stand vor allem der gemeinsame Spaß und der Zusammenhalt innerhalb der Teams im Mittelpunkt.

Auch heuer wurde am 30. April wieder ein **Maibaum** vor der Landjugendhütte aufgestellt. Gemeinsam bereiteten die Mitglieder den Baum vor, banden den Kranz und stellten den Maibaum mit vereinten Kräften auf. Anschließend

ließ man den Abend bei einer gemütlichen Grillerei ausklingen. Natürlich durfte auch die traditionelle Nachtwache nicht fehlen, bei der bis in die frühen Morgenstunden zusammengehalten wurde.

Am Karsamstag stellte die Landjugend wieder das **Osterkreuz** am Mitterberg auf. Zahlreiche Mitglieder halfen bereits tagsüber tatkräftig beim Aufbau



4x4 Gruppe

14.00 – 18.00 Uhr im KiD. Im Garten hinter dem KiD werden auf gespannten Wäscheleinen die mitgebrachten Quilts, Taschen, Polster etc. der Patchworkerinnen gezeigt. Beim gemütlichen Zusammensitzen und Handnähen kann man sich austauschen. Gemeinsam werden Herzkissen für die „Brustkrebs-Herzkissen“-Aktion fertig genäht! Ein kleiner Verkaufsstand mit Stoffen steht ebenfalls bereit und für Getränke, Kaffee und Kuchen ist im KiD gesorgt.

Beim **MARKTFEST** am **SAMSTAG, 29. AUGUST 2026** ist auch des KiD Kreativ-Café geöffnet, um hier gemeinsam ein paar gemütliche, lustige Stunden zu verbringen.

WANN IHR INS KID KOMMEN KÖNNT?

Das Vereinslokal KiD ist am ersten und dritten Freitag im Monat, von 15.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Aktuelle Information zu den Aktivitäten findet ihr auf der Infotafel in der KiD-Tür und auf der Vereinshomepage kreativ-im-dorf.at. Kontaktdaten:

E-Mail: info@kreativ-im-dorf.at
Mobil: 0664 / 527 69 38.

www.langenwang.landjugend.at

und beim Befüllen des Kreuzes mit Holz. Pünktlich zum Ende der Auferstehungsmesse leuchtete das Kreuz über Langenwang.

Im Rahmen der steirischen **Müllsammelaktion** beteiligte sich die Landjugend heuer am Frühjahrsputz. Gemeinsam machten sich zahlreiche Mitglieder auf den Weg, um Straßenränder, Wiesen und öffentliche Plätze



4x4

von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Mit großem Einsatz konnte dabei einiges an Abfall gesammelt und ein wichtiger Beitrag für Umwelt und Natur geleistet werden.

Und die neue Leiterin heißt Anika: Am Pfingstsonntag versammelten sich Landjugendmitglieder, Ehrengäste der Gemeinde, Bäuerinnen und Raika sowie Familienangehörige im Gasthaus Edaya zur **76. Generalversammlung**. Ob Sport, Allgemeinbildung oder gemeinsame Feste: Der Tätigkeitsbericht mit sämtlichen Veranstaltungen des letzten Jahres zeigte die Vielseitigkeit der Landjugend. Kathrin Schmid und Michael Hirsch waren dabei die aktivsten Mitglieder der Truppe und konnten in diesem festlichen Rahmen geehrt werden.

Dieses Mal tat sich auch im Vorstand einiges und Anika Hofbauer übernimmt im kommenden Jahr mit Felix Paar die Leitung. Aus dem Vorstand verabschiedet wurden Silvia Schützenhofer, Christina Fritz und Eva Pretterhofer. Der neue 14-köpfige Vorstand plant bereits fleißig die nächsten Projekte und Veranstaltungen. Am besten den 8. August bereits dick im Kalender notieren, denn die zweite Gouda Gaudi auf der Lammeralm steht an!



Maibaum aufstellen



Kranz binden Maibaum



Osterkreuz



Müllsammeln

Musikverein

Es war einmal mehr ein ereignisreiches Frühjahr für den Musikverein. Die intensive Probenarbeit in den ersten Monaten gipfelte im Frühjahrskonzert am Palmwochenende. Zwei Mal konnte das Blasorchester sein Programm vor vollem Haus aufführen, das dichtbepackt mit **Highlights** war. Sophia Schmidhofer – ihres Zeichens Lehrerin an der Musikschule – zauberte auf ihrer Harmonika das Stück „Diatonika“ von Herbert Pixner in den Saal. Ebenso konnte der Verein auch eine Uraufführung ins Programm einbauen. Mit der „Nagler-Polka“ zeigt der Mürztaler Komponist Michael Auer, dass auch ein Nagelstock den Weg vom Wirtshaus in den Konzertsaal finden kann. Claudia Geineder, Sepp Leitenbauer, Jakob Majeron und Johann Schnaubelt

brillierten als Solistin und Solisten mit dem Hammer in der Hand. Als perfekte Ergänzung erwiesen sich die diesjährigen Gäste, der Chor „Nix fia unguat“. Mit Humor und Harmonien sorgten sie im Publikum für lächelnde Münder und mit dem Kärntner Liedermarsch

als gemeinsamen Abschluss für gespitzte Ohren. Das Frühjahrskonzert bietet auch jedes Jahr den Rahmen für Neuaufnahmen in den Verein. Erfreulicherweise war das heuer gleich vier Mal der Fall: Alexander Hofbauer, Alexander Jungbauer, Leonie Kropfho-



Der Chor „Nix fia unguat“ erwies sich als perfekte Gastgruppe

www.mv-langenwang.at

© MFROI



Sophia Schmidhofer
zauberte auf ihrer Harmonika

fer und Maximilian Scheicl spielten ihr erstes Konzert in der Uniform. Ist im Volkshaus der letzte Sesselstoß verstaubt, tauschen die Musikerinnen und Musiker die Notenmappe gegen das Marschbuch. **Es geht auf die Straße.** Zu Ostern, am 1. Mai, zur Erstkommunion und zu Fronleichnam trug der Verein die Musik durch den ganzen Ort. Damit der Marschblock so aussieht wie er aussieht, sind freilich auch Proben notwendig. Freitagabends hört man das in Langenwang soweit der Wind den Schall eben trägt. Die **Marschproben** haben heuer zwei Schwerpunkte. Einerseits bieten sie Übungsraum für diejenigen Musikerinnen und Musiker, die im Vorjahr die **Stabführungs-Grundausbildung** absolviert haben. Andererseits studierte der Verein wieder ein Programm für eine Marschwertung ein. Am 20. Juni brachte er dieses schließlich in **Pillichsdorf** im Weinviertel erfolgreich auf den Rasen. Mindestens ebenso erfolgreich war das Gästekonzert, mit dem der Musikverein das Jubiläumsfest der dortigen Ortschaft bereichern durfte.

© MFROI



Bei der „Nagler-Polka“ wanderte ein Nagelstock vom Gasthaus in den Konzertsaal

© MFROI



Der Musikverein freut sich über vier neue Mitglieder (nicht am Bild: Leonie Kropfhofer)

Im Frühjahr stellte der Verein auch die Weichen für die nächsten vier Jahre. In der ordentlichen Mitgliederversammlung blickten die Funktionäre, die Musikerinnen und Musiker sowie einige Ehrengäste noch einmal auf die letzte Periode zurück, die mit einem Wechsel der Obleute begann. Diesmal gab es zwar an der Spitze keine Änderungen, doch im Vorstand neue Gesichter. Nach 12 bzw. 20 Jahren legten **Viktoria Weber** und **Mathias Riegler** ihre Tätigkeit im Organisationsteam zurück, **Jonas Reiter**, **Jakob Majeron** und **Kerstin Krizmanics** ersetzen nun die beiden. Nun stehen die Sommerferien vor der Tür – und damit auch der **Hochschlosskirtag**, am 5. Juli lädt der Verein wieder

Ort erreichbar, Parkmöglichkeiten gibt es etwa beim Volkshaus oder beim Parkplatz Grüne Gasse. Für Menschen, die den Aufstieg zu Fuß nicht schaffen, wird ein Shuttledienst eingerichtet.



© MV

Als Marschblock trug der Verein im Frühjahr die Musik wieder durch den ganzen Ort.

© MFROI



GV MV: Der neu gewählte Vorstand mit den Ehrengästen der Mitgliederversammlung.

zum beliebten Fest. Die Gerüche von Würstel, Pommes und Zuckerwatte, begleitet von einer Klangwolke aus Blasmusik, garniert mit einer großen Portion Gemütlichkeit sorgen für das **einzigartige Flair**, das den Kirtag schon seit Jahrzehnten zum Fixpunkt macht. Auch heuer herrscht wieder **Fahrverbot auf das Hochschloss**. Das Veranstaltungsgelände ist bekanntlich über verschiedene Fußwege aus dem

HOCHSCHLOSSKIRTAG Sonntag, 05. Juli 2026

8.30 Uhr: Prozession von der Pfarrkirche zum Hochschloss
9.30 Uhr: Heilige Messe vor der Hochschlosskapelle
anschl.: Kirtag mit Musik, Speis und Trank

Pensionistenverband

Der **Heurigenausflug** war wieder ein besonderes Erlebnis. Ein interessantes Nostalgiumuseum mit wunderschöner Gartenwelt und vielen alten Gerätschaften sorgte für Begeisterung. Anschließend wurde ein Mittagessen genossen, bevor es bei einem gemütlichen Ausklang wieder zurück in die Heimat ging. Alle waren sich einig: Es war ein gelungener Ausflug.

Natürlich gab es auch heuer wieder im Rahmen unserer 14-tägigen Pensionistennachmittage die beliebte **Mutter- und Vatertagsjause**. Übrigens sind unsere Nachmittage im Volkshaus stets sehr gut besucht.

Unsere traditionelle **Almfahrt** führt heuer zur bekannten Winterleitenhütte im Raum Obdach.

Abschließend wünschen wir allen Mitgliedern einen entspannten und schönen Sommer.



Lustige Ausflüge



Pfadfinder

Die **Wichtel und Wölflinge** (6-10 Jahre alt, Heimstunden samstags um 14:00) haben in den letzten Heimstunden viel Zeit an der frischen Luft verbracht. So wurde der Spielplatz von ihnen besucht, um dort Seifenblasen zu jagen oder Verstecken zu spielen. Natürlich darf die Zeit im Wald nicht zu kurz kommen, dort wurden fleißig Biwaks gebaut. Ein besonderer Ausflug war der zur Feuerwehr Mürrzuschlag, die die Kinder herzlichst empfangen haben und ihnen die Möglichkeit bot, dort alles zu erkundigen.

Die **Guides und Späher** (10-14 Jahre



Von Spähern u. Guides gestaltetes Plakat

alt, Heimstunden samstags um 15:00) haben in den letzten Monaten viel gemeinsam erlebt. Ein Highlight war das Landesabenteuer der steirischen Pfadfinder und Pfadfinderinnen in Leibnitz, bei dem sich die Guides und Späher verschiedener steirischer Pfadfindergruppen getroffen haben. Es war ein sonniges Wochenende voller Spiele, gemeinsamem Essen und dem Knüpfen neuer Freundschaften. Auch ein Tauschspiel, bei dem sich die Jugendlichen von einem Matchbox-Auto bis hin zu Drogerieartikeln, einer kurzen Hose oder Tennisschläger-Seiten getauscht haben, durfte nicht fehlen. Der jährliche Patrullenwettkampf mit der Pfadfindergruppe Fürstenfeld fand heuer wieder in Langenwang statt. Die Guides und Späher aus beiden Gruppen mussten sich bei verschiedenen Stationen behaupten, zum Beispiel im Bootfahren, Allgemeinwissen, Zieltreffen oder Pflanzen-/Tierebestimmen. Zwei Tage vergingen wie im Flug und die Jugendlichen konnten Leckeres essen und Tolles gewinnen.

www.pfadfinder-langenwang.at

Die **Caravelles** (Mädels ab 14, Heimstunden nach Absprache) haben eine lustige Nacht im Pfadfinderheim verbracht, in der sie Pizza gebacken, Karaoke gesungen und Spiele gespielt haben (viel geschlafen haben sie nicht). Ein Ausflug führte sie nach Trofaiach, wo die dortige Pfadfindergruppe zu einer Strudelparty eingeladen hatte. Es gab süße sowie pikante



Saubere Steiermark
Abschlußveranstaltung

Strudel, gemeinsames Beisammensein am Lagerfeuer und Spiele. Danke an die Pfadfindergruppe Trofaiach für diesen leckeren Nachmittag!

Wie jedes Jahr war die Pfadfindergruppe beim Müllsammeln der Aktion Saubere Steiermark vertreten und verköstigte die Müllsammelnden nach getaner Arbeit im Pfadfinderheim auf Einladung der Marktgemeinde. Etwas Besonderes war es heuer, ein gemeinsames Projekt mit dem Mürzverband zu machen. Die Guides und Späher durften ein tolles, großes Plakat einer Blumenwiese gestalten, von dem man den mit Magneten befestigten Müll herunternehmen und in die richtigen Mistkübel werfen konnte. Zum Abschluss konnten sie ihr Plakat beim Festakt der Aktion Saubere Steiermark im Wertstoffsammelzentrum Mürzzuschlag präsentieren und ihre Expertise im Mülltrennen unter Beweis stellen. Das machten die Jugendlichen nicht alleine – auch die Caravelles haben sie vom Publikum aus unterstützt. Großer Dank gilt hier Sandra Fuchsbichler, die in einer Heimstunde zu Gast war und einen Workshop mit den Jugendlichen im Vorhinein veranstaltete. Für einen weiteren Fixpunkt laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren: das **Sommerlager in Kolding, Dänemark!** Die Pfadfinder und Pfadfinderinnen ab der Altersstufe der Guides/Späher werden ihre Zelte heu-

er im Houens Odde Scout Centre, übrigens dem größten Pfadfinderzentrum Nordeuropas, aufstellen.



Besuch bei der Feuerwehr



Auf zum Landesabenteuer



Hochzeit von Verena und Stefan



Ostermarkt



Landesabenteuer Leibnitz



Die Jüngsten beim Müllsammeln

Schützenverein



Staatsmeisterschaft

Der Schützenverein Langenwang befindet sich derzeit in der Sommerpause. Die letzten Monate waren jedoch noch vom dichten Programm übersät. Der Landesschützenbund veranstaltete am 22. Februar ein Jugendkader Training beim Schützenverein Langenwang. Am 8. März wurde die Landesmeisterschaft in Knittelfeld ausgetragen. Dabei konnte der Langenwanger Schützenverein, mit den Schützen Wurzwallner Peter, Geisler Michael und Geisler Daniel den ausgezeichneten 3. Platz in der Mannschaft belegen. Auch in der Einzelwertung konnten sehr gute Ergebnisse erreicht werden. So haben Geisler Daniel den 4. Platz, Geisler Michael den 8. Platz, Wurzwallner Peter den 11. Platz und Knollmüller Daniel den 13. Platz erreicht. Geisler Michael wurde zur Staatsmeisterschaft nach Wolfsberg eingeladen, welche am 28. März durchgeführt wurde. Dabei konnte er den ausgezeichneten 21. Rang in der



Landesmeisterschaft



VW Audi Club

Männerklasse Belegen Ebenfalls am 28. März wurde wieder unser alljährliches Vergleichsschießen – Sowieso gegen Schützenverein veranstaltet. Dabei konnte sich der Schützenverein den Sieg holen und somit die Niederlage vom Eisstockschießen wieder bereinigen. Am 18. April war wieder der VW-Audi Club Mur-Mürz zu Gast, wo wieder eine hervorragende Stimmung herrschte. Wir gratulieren allen Schützen dieser Saison zu den Ergebnissen. Die neue Schießsaison beginnt im September. Bitte auch in den Schaukasten



Vergleichsschießen Sowieso 1

gegenüber der Gemeinde zu blicken, der immer aktuell gehalten wird. Der Schützenverein wünscht einen schönen Sommer. Schützenheil



Vergleichsschießen Sowieso 2

TV Schwöbing

Der Tennisverein Schwöbing kann bereits auf tennisreiche Tage auf der Anlage zurückblicken. 12 Mannschaften sind in der Steirischen Meisterschaft sowie eine Mannschaft in der Hobbyliga vertreten, viele Matches wurden bereits ausgetragen. Dabei ist das Vereinslokal (eh. Putzgruber), welches seit 01. Jänner 2026 übernommen wurde, stets Mittelpunkt der Ereignisse.

Den Start der Events machte das **Dartfußball-Turnier** am 14. Mai. Aufgrund des Wetters wurde der erste Teil der Veranstaltung kurzerhand in die Langenwanger Turnhalle verlegt. An-

schließend ging es auf die heimische Anlage, wo die Siegerehrung in geselliger Atmosphäre stattfand. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher sorgten trotz der Wetterkapriolen für gute Stimmung und machten die Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Erlebnis. Ein besonderer Dank gilt dem Turnverein Langenwang für die Bereitstellung der Halle.

Auch in den kommenden Wochen und Monaten stehen bereits mehrere Termine am Programm. Von **13. bis 17. Juli** findet wieder ein **Tenniskurs** statt. Gespielt werden fünf Einheiten zu je 60

Minuten zum Preis von 50 Euro, wobei die Mitgliedschaft für das Jahr 2026 bereits inkludiert ist. Kinder ab 5 Jahren, Jugendliche und Erwachsene sind herzlich willkommen. Anmeldung bei Bernd Knollmüller (0660/1585403). Ein weiterer Höhepunkt folgt am **25. Juli**, wenn der bereits legendäre **3-Kampf** in seine mittlerweile 14. Runde startet. Die Teilnehmer messen sich dabei traditionell in den Disziplinen Tennis, Tischtennis und Fußballtennis. Zusätzlich sorgen ein Schätzspiel und eine Aftershowparty für Unterhaltung. Selbst bei Schlechtwetter ist

www.tv-schwoebing.at

durch Ersatzbewerbe für einen reibungslosen Ablauf gesorgt. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um rechtzeitige Anmeldung bei Bernd gebeten.

Sportlich geht es dann von **6. bis 16.**

August weiter, wenn auf der Anlage die **Mürztal Series** Turnierreihe ausgetragen wird und wieder zahlreiche spannende höchstklassige Begegnungen erwartet werden. Anmeldung über die Website des Steirischen Tennisverbands.

Bereits jetzt vormerken sollten sich Interessierte außerdem den **10. Oktober**, an dem das traditionelle **Herbstfest** stattfinden wird.

Der Tennisverein freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher sowie auf viele sportliche und gesellige Stunden auf der Anlage. Bei allgemeinen Fragen und Anmeldungen gerne bei Obmann Bernd Knollmüller (0660/1585403) melden.



Sieger Dartfußballturnier am 14.05.2026

Trachtenverein D'WALBERGER

www.trachtenverein-walberger.at

Die vorösterliche Zeit beginnt für uns Walberger mit den Vorbereitungen des Bastelmaterial eigentlich lange vor dem **Ostermarkt** im Volkshaus. Am 21. Und 22. März nutzten dann wieder viele Kinder unser Angebot, um mit uns und etwas Hilfe Ratschen zu fertigen, Palmbuschen zu binden, Holzhasen zu bemalen und dabei ihre Kreativität zu finden. Für die Eltern und Großeltern gab es inzwischen Kaffee und Kuchen.

Die Eröffnung unserer Traditionsveranstaltung, den **Ostertanz** am 5. April, fand mit einer Polonaise unter der Leitung unserer Nachbarn aus Hönigsberg, dem Heimatverein Bärnkogler, statt. Zwei Tanzpaare aus der Jugendtanzgruppe gaben bei dieser Polonaise ihr Ostertanzdebüt, auch unsere Trachtenfreunde aus dem Mürztal unterstützten uns dabei. Mit den Musi Buam zur Einstimmung, den Grazer Spitzbuam im Saal und DJ

Rollin in der Disco hatten wir den musikalischen Mix gut getroffen. Fehlte nur noch die Mitternachtseinlage. Mit einer Mit-Tanz-Runde, bei der unsere Trachtler die Gäste zum Mitmachen aufforderten, wurde unser Publikum selbst zur Attraktion. Nach viel Spaß und einigen einfachen Volkstänzen erkannt man das eine oder andere Talent.

Mit Freude und Engagement arbeiten die Verantwortlichen der Kinder und



© Walberger

Am Osterhasenmaltisch beim Osterbasteln



© Walberger

Eröffnungspolonaise Ostertanz

© Walberger



Jetzt zählt's, unsere Jüngste mit ihrem erfahrenen Tänzer

Jugendgruppe des Trachtenverein D'Walberger gemeinsam mit dem Heimatverein Bärnkogler. Neben etlichen Auftritten der jungen Walberger lag das Augenmerk aber auf dem **Tanzabzeichen des steirischen**

© Walberger



Kinder und Jugendtanzen, alle bestanden, die Freude ist berechtigt.

Landestrachtenverband. Am 31. Mai fand dieses Wertungstanzen für Kinder, Jugend und 3 Klassen Erwachsenen Tanzen und Schuhplatteln in Übelbach statt. Insgesamt stellten sich 134 Teilneh-

mer den Wertungsrichtern, davon 83 Kinder und Jugend und da wieder 12 aus Langenwang. Voller Stolz darf ich unserer Jugend und ihren Jugendleiterinnen zu einer sehenswerten und fehlerfreien Leistung gratulieren.

Turnverein Langenwang

www.tts-langenwang.at

Der Turnverein Langenwang bemüht sich, jedes Training individuell zu gestalten und für ausreichend Abwechslung sowie Spaß zu sorgen. Aktuell gibt es zwei Trainingsgruppen – „Fortgeschritten 1“ und „Fortgeschritten 2“ – die beide sehr gut besucht und bereits voll ausgelastet sind.

Zu den besonderen Highlights zählen ein Ausflug in eine fest aufgebaute Turnhalle nach Graz, ein interner Wettkampf in der eigenen Turnhalle in Langenwang sowie intensive Samstagstrainings für die Wettkampfturnerinnen.

Der Turnverein konnte in diesem Jahr bereits an zwei Wettkämpfen teilnehmen: dem GirlsCup 2026 in Kindberg und den Steirischen Meisterschaften in Kapfenberg. Die erzielten Ergebnisse können sich sehen lassen.

In der Altersklasse 13–14 Oberstufe traten Eva L., Rosalie H., Sophie W. und Lisa H. als Team „Elite Stars“ an und erreichten den hervorragenden 2. Platz. Auch in der Altersklasse 13 der Basisstufe war der Verein mit vier



Interner Wettkampf in der Langenwanger Turnhalle



GirlsCup 18. April 2026 in Kindberg

Turnerinnen vertreten. Einen weiteren großen Erfolg feierte das Team „Senior Stars“ in der Altersklasse 19–24 Oberstufe: Die Trainerinnen Anabel S. und Nadine H. sowie die Turnerinnen Yvonne T. sicherten sich den 1. Platz. Besonders stolz ist der Turnverein Langenwang darauf, dass sich mehrere Turnerinnen für die Bundesmeisterschaften am 13.06.2026 in Kapfenberg qualifizieren konnten.



Team „Senior Stars“



Steirische Meisterschaften 09.Mai 2026 in Kapfenberg



Team „Dynamic Stars“



Team „Elite Stars“

TV Langenwang – Tennis startet in die Freiluftsaison



Der TV Langenwang – Tennis konnte auch heuer wieder Mitte April offiziell die Freiluftsaison eröffnen. Ein großes Dankeschön gilt dabei allen helfenden Händen, die tatkräftig an der Platzsanierung mitgewirkt haben.

Zur optimalen Vorbereitung auf die anstehenden Tennismeisterschaften (Steirische Mannschaftsmeisterschaften Klasse 3, Herren 35 Klasse 2 sowie die Hobbyliga Gruppe A) absolvierten Spieler aller Mannschaften ein intensives viertägiges Trainingslager in Kroatien. Bei nahezu sommerlichen Bedingungen wurde auf Sandplätzen intensiv an Technik und Spiel abgestimmt, um bestmöglich in die Saison zu starten. Bereits eine Woche zuvor hatte auch unsere zukünftige Damenmannschaft ein anspruchsvolles Trainingslager in Kärnten absolviert – ebenfalls bei hervorragenden Be-



Dressenübergabe mit Marhold Christian

dingungen. Ein weiteres Highlight: Die Mannschaften wurden in dieser Saison mit neuen Dressen ausgestattet. Dafür bedankt sich der Verein herzlich bei seinen Sponsoren und Unterstützern, insbesondere bei der Marhold GmbH, NK-Elektrotechnik und G&K Reise GmbH. Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder der beliebte „Doppeldienstag“ statt – jeden Dienstagnachmittag sind alle Tennisbegeisterten herzlich eingeladen mitzumachen. Ein fixer Bestandteil im Veranstaltungskalender ist außerdem

das **Mascherl-Turnier**, das heuer am **01. August 2026** ausgetragen wird.

Ein besonderes Highlight erwartet die Besucher beim diesjährigen **Markt-**



ATP Turnier Rom 2026 mit Lilli Tagger

fest am Samstag, dem 29. August 2026: das Rasenturnier.

Das im vergangenen Jahr erstmals durchgeführte Turnier fand großen Anklang bei Spielern und Zuschauern. Selbst ein kräftiger Regenschauer während des Finales konnte der gelungenen Veranstaltung nichts anhaben. Die durchwegs positiven Rückmeldungen unterstreichen die große Begeisterung für dieses Event.

Aus diesem Grund veranstaltet der TV Langenwang – Tennis heuer ein **Doppel-Rasenturnier**. Neben spannenden Matches wird es auch wieder einen Getränkestand für Jung und Alt geben. Der Verein freut sich auf zahlreiche Teilnehmer, Besucher und ein geselliges Miteinander in sportlicher Atmosphäre. Zusätzlich steht ab sofort ein weiterer Trainer für Kinder, Jugendliche und Erwach-

sene zur Verfügung. Damit wird das Trainingsangebot weiter ausgebaut und die Förderung des Tennissports im Verein intensiviert. Interessierte können sich direkt an **Florian Schnepf (0660/4590104)** wenden. Für Fragen zu Saisonkarten oder allgemeinen Anliegen stehen wie gewohnt **Robert Schlamp (0660/4043606)** und **Erich Gesselbauer (0650/8704530)** als Ansprechpartner zur Verfügung.



Porec Trainingslager 2026

Seniorenbund

Die Aktivitäten des Seniorenbund Langenwang waren im ersten Halbjahr 2026 sehr vielfältig. Ende März fand wiederum die Jahreshauptversammlung statt. Weiters findet **jeden ersten Dienstag im Monat mit Beginn ab 14.00 Uhr** im Pfarrheim unser **Seniorentreff** statt mit gemütlichem Zusammensein, Hilfe und Beratung. Das monatliche Seniorenkegeln im

Krieglacher Fluderstüberl, das Asphaltschießen beim Stocksportverein „Schneerose“, Minigolfspielen und Radausflüge in die nähere Umgebung runden unser sportliches Programm ab. Der diesjährige **Muttertagsausflug** führte auf die Burg Oberkapfenberg und einer Greifvogelschau, danach wurden alle zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Zum Wandertag im Juni

luden wir ins Traibachtal, zum Almbauer, Fam. Faist mit anschließendem Zusammensitzen und guter Jause ein. Am **Mittwoch, den 22. Juli geht die Tagesfahrt zum ORF nach Wien**. Bei der diesjährigen **Vier-Tagesfahrt, von Montag, den 7. bis Donnerstag, den 10. September 2026** fahren wir ins schöne Zillertal. Wir laden alle herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.



Ausflug



Ehrung bei der Jahreshauptversammlung

Werbegemeinschaft Langenwang

Ehrenamtliche Jugendarbeit

Langenwang ist ein behüteter Ort, wo unsere Kinder in Frieden und Freude aufwachsen können, ihre Fähigkeiten entwickeln und fördern und dann gestärkt in die Welt hinausgehen und hier als Erwachsene einen Beitrag für unser aller Leben leisten können.

Die Vereine konnten – auf Einladung der WGL „Langenwang aktiv“ – ehrenamtliche Langenwanger nennen, die ihr Wissen und Können in ihrer Freizeit kostenlos seit Jahren für die Jugend von Langenwang einsetzen. Diesen Personen gilt besonderer Dank und Anerkennung für das En-



Auszeichnung der ehrenamtlichen JugendarbeiterInnen

gagement. Die WGL „Langenwang aktiv“ hat die Nominierten zu einer Festveranstaltung eingeladen, wo

bei einer Verlosung € 500.- an den Gewinner – die Icpark Ranger – für Jugendarbeit übergeben wurden.

Racingteam ZKW

©Jürgen Nagl



Mitten in der Motorsport Saison herrscht im Team Hochbetrieb. **Stefan Karl** ist mit dem Golf GTI im steirischen Berggallyecup beim letzten Rennen in Gasen nach einem Hundertstelkrimi auf den 4. Platz in der Performance Klasse 3 gefahren. Das nächste Rennen wird nach der Sommerpause Ende August in Voitsberg sein.

Markus Ameseder nimmt am tschechischen Carboniacup teil und konnte das letzte Rennen am Slovakiaring Anfang Mai mit dem hervorragenden 1. Platz beenden und somit wertvolle Punkte sammeln. Markus wird die nächsten Rennen des Carbinoacup im Juli in Most (Cze) und im August am Pannoniaring absolvieren.

Werner Karl nimmt mit dem PORSCHE 991 GT3 Cup dieses Jahr bewusst an keinem Cup teil. Für ihn steht das Kennenlernen des Fahrzeugs im Vordergrund und deshalb nimmt er an diversen Veranstaltungen teil, die ihm ermöglichen, Erfahrung zu sammeln.

©Dusan Belica



©M. Fladenhofer



Der Fokus liegt dabei bewusst auf Fahrpraxis um Schritt für Schritt noch mehr Gefühl und Sicherheit mit dem Auto aufzubauen.

Mit viel Einsatz wird bei allen 3 Piloten an Abstimmung, Fahrgefühl und Technik gearbeitet um noch mehr Potential aus den Rennautos rausholen zu können.

Ein besonderes Highlight wartet dieses Jahr beim Marktfest der Markt-

gemeinde für Motorsportfans und die, die es noch werden möchten. Interessierte haben die Möglichkeit die Rennfahrzeuge aus nächster Nähe anzusehen und sich mit den Fahrern auszutauschen. Werner und Markus werden vor Ort sein und den PORSCHE und den GLORIA präsentieren. Der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher und interessante Gespräche.

WSV Langenwang



Sarah Korak



Sarah Korak, Gesamtsieg

Der WSV Langenwang freut sich mit **Sarah Korak**, über ihre großartigen Erfolge in der vergangenen Schisaison. Sarah zählt mit ihren 17 Jahren zu den großen Nachwuchstalenten im österreichischen Schisport.

Nach zahlreichen FIS-Rennen in allen vier Disziplinen kann Sarah auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Mit 10 Stockerlplätzen, davon zwei Siege im Riesentorlauf, gewinnt sie den Denifl Sports ÖSV Jugendcup und sichert sich damit einen Platz im ÖSV C-Kader. Besonders bemerkenswert ist dabei, dass sich Sarah in allen vier alpinen Disziplinen einen Stockerlplatz erkämpfen konnte. Weiterer Höhepunkte in der vergangenen Saison waren sicher die Österreichischen Meisterschaften. Sarah wird mit ihren hervorragenden Leistungen **Österreichische Jugendmeisterin im Super-G** und **Österreichische Jugendmeisterin in der Abfahrt!**

Der Weg zur Österreichischen Jugendmeisterin begann auch für Sarah im Bezirkscup des Schibezirks V. Viel motivierte Rennläuferinnen und Rennläufer des WSV Langenwang im Alter von 7 bis 16 Jahren bestritten in der vergangenen Saison Rennen im Bezirkscup. Der Verein konnte durch die motivierten Leistungen aller Kinder in der Vereinswertung den her-

vorragenden 2. Platz erreichen.

In der Bezirkscup-Einzelwertung konnten insgesamt 8 Podestplätze erreicht werden: Simon Willingshofer 3. Platz (K10), Magalie Maierhofer 2. Platz (K12), Jonas Thurner 1. Platz (K12), Florian Halmdienst 2. Platz (K12), Lina Bock 2. Platz (S14), Raphael Thurner 2. Platz (S14), Theresa Majeron 1. Platz (S15), Enya Kretschmann 1. Platz (S16)

Im Steirischen Schülercup konnte sich Ben Rohrhofer auch in diesem Jahr wieder behaupten. Er sichert sich nach 10 Podestplätzen, davon ein Sieg, in der Gesamtwertung den 2. Rang. Auch bei den Österreichischen Schülermeisterschaften war Ben am Start und erreichte im Riesenslalom den 4. Rang.



Bezirkscup Siegerehrung



Mit viel Spaß beim Training

50-jähriges Klassentreffen

1976 beendeten sie die Hauptschule in Langenwang - 50 Jahre sind vergangen, seit sie gemeinsam die Schulbank drückten. Nun war es Zeit diesen besonderen Anlass wahrzunehmen, um sich wieder zu treffen, Erinnerungen aufzufrischen, Geschichten auszutauschen und gemeinsam zu feiern. Treffpunkt war die Hauptschule

(nunmehr Mittelschule), wo sie viele Jahre gemeinsam die Schulbank gedrückt hatten. Mit vielen interessanten Geschichten führte Manfred Polansky – langjähriger Lehrer dieser Schule – die ehemaligen Schüler durch das „Gebäude“. Auch der ehemalige Fachlehrer Ferdinand Hatzl und Bürgermeister Rudolf Hofbauer waren bei diesem Anlass mittendrin.

Nach der „Schulbesichtigung“ ging es gemeinsam auf einen Zwischenstopp zur „Neuen Mitte“ in Langenwang und danach ins Dorfwirtshaus Petry, wo es bei Speiß' und Trank bis tief in die Nacht noch viele und Gespräche gab und Erinnerungen ausgetauscht wurden. Schlussendlich waren sich aber alle einig: Wie schnell doch die letzten 5 Jahrzehnte verfliegen sind!



Freude beim 50-jährigen Klassentreffen in Langenwang

Gelungener Frühschoppen

Der Lions-Club-Mürztal lud bei herrlichem Wetter im Rathauspark Langenwang zu einem Frühschoppen. Präsident Karl Weissenbacher durfte dabei viele Besucher aus nah und fern

begrüßen. Nach dem Einmarsch des Musikvereines stellte die „Dörflwirt Musi“ ihr musikalisches Können unter Beweis. So konnten sich die Gäste bei bester Bewirtung noch lange

unterhalten. Der Reingewinn dieser Veranstaltung kommt wieder in Not geratener Menschen aus der Region zugute.



Präs. Karl Weissenbacher, Vzbgm. Gabi Schmid und Pfarrer Mag. David Schwingenschuh freuen sich über den bestens besuchten Frühschoppen.

- Installationen
- Wasser-Heizung-Bäder
- Dienstleistungen aller Art

KORAK

GmbH

Hohenwangstraße 19 | 8665 Langenwang
Tel. 03854 / 2809
info@korak-installateur.at

www.installateur-korak.at

ENDLICH EIS

Komm vorbei!

Auch an Sonn- und Feiertagen geöffnet!

EISZEIT

im Stefans Torten Café

Neue Eiskarte mit großer Auswahl

Grazer Straße 8, 8670 Krieglach
Montag-Samstag von 8-18 Uhr, Sonn- und Feiertag von 9-17 Uhr

**WIR
MACHT'S
MÖGLICH.**

**Druckhaus
Kurz**

Qualität seit 1972

Tel.: 03852/30380 | office@kurz-druck.at | www.kurz-druck.at
OffsetDRUCK | DigitalDRUCK | WERBEtechnik | Grafik

Knoll geht erfolgreich in die Zukunft

Langenwang, Kapfenberg. Das Autohaus Knoll mit seinen beiden Standorten blickt mit Optimismus in die Zukunft.

Mit einer großen Vision und Mut zum Risiko hat sich Fritz Knoll sen. 1977 selbstständig gemacht. Was daraus geworden ist: ein erfolgreiches Unternehmen mit zwei Standorten und allen Dienstleistungen rund

ums Auto. Beide Betriebe, sowohl Langenwang als auch Kapfenberg, werden wie bisher auch weiterhin unter gemeinsamer Führung mit viel persönlichem Engagement und Liebe in die Zukunft geführt. „Wir sind sehr stolz auf unser Team. Engagierte Fachkräfte, die mit Leidenschaft und Können ans Werk gehen, beweisen, dass hervorragender Service bei uns

Standard ist“, so die Geschäftsführer Fritz Knoll und Eveline Knoll-Kurzmann.

Mit den etablierten Marken Cupra, Seat, Hyundai, Mitsubishi und Suzuki ist das Autohaus auch für die Zukunft bestens aufgestellt. Langjährige MitarbeiterInnen und ein sehr wertschätzendes und respektvolles Arbeitsklima machen das Unternehmen zu dem, was es ist: ein persönlicher Partner für viele Stamm- und alle Neukunden, bei dem die Zufriedenheit der Kunden an oberster Stelle steht.

Kfz-Meister Markus Kurzmann, der Sohn von Eveline Knoll-Kurzmann und Neffe von Fritz Knoll, wird das gesamte Unternehmen mit beiden Standorten in dritter Generation in die Zukunft führen. „Ich freue mich schon auf nächstes Jahr, wenn wir mit unserem Team und unseren Kunden



Auch am Standort Langenwang hat Knoll künftig noch viel vor. Foto: KK



Das engagierte Team von Knoll Langenwang und Kapfenberg

Foto: Seiser



Wiener Straße 89
8665 Langenwang, Tel. 03854/2400
www.auto-knoll.at
Siegfried-Marcus-Straße 1
8605 Kapfenberg, Tel. 03862/33811

ANZEIGE

Elektro-Testtage

inkl. bis zu € 10.500,-* Superbonus!



Probe fahren und
Preisvorteil sichern!



Profitieren Sie modellabhängig von bis zu 680 km^o Reichweite, 800-Volt-Schnellladetechnologie^o, Batteriekapazitäten von bis zu 110,3 kWh und einer Anhängelast von bis zu 2,5t. Jetzt Hyundai Elektro-Modelle Probe fahren und modellabhängig mit dem Hyundai Superbonus bis zu € 10.500,-* sparen.

INSTER

Schon ab € 20.990,-*
oder ab € 129,-* mtl.

IONIQ 5

Schon ab € 34.990,-*
oder ab € 269,-* mtl.

IONIQ 5

Schon ab € 66.490,-*
oder ab € 649,-* mtl.

IONIQ 6 **Coming Soon!**

Schon ab € 34.990,-*
oder ab € 269,-* mtl.

IONIQ 6 **Coming Soon!**

Schon ab € 66.490,-*
oder ab € 649,-* mtl.

KONA Electric

Schon ab € 25.990,-*
oder ab € 169,-* mtl.

IONIQ 9

Schon ab € 59.490,-*
oder ab € 399,-* mtl.

STARIA Elektro

Ab Sommer 2026 Probe fahren.
Coming Soon!



Autohaus F. KNOLL GmbH
Wiener Straße 89, 8665 Langenwang
Tel. 03854/2400 • office@auto-knoll.at
knoll.hyundai.at • www.auto-knoll.at



*Aktion/Preis (inkl. Hersteller- & Händlerbeteiligung) gültig für Neugekauftverträge bis 30.06.2026 inkl. Zulassung bis 18.12.2026 bzw. solange der Vorrat reicht. Aktion/Preis beinhaltet modellabhängig bis zu € 10.500,- Hyundai Superbonus bestehend aus bis zu € 2.500,- Eintauchbonus, bis zu € 1.000,- Zusatz-eintauchbonus für Hyundai-Gebrauchtfahrzeuge, bis zu € 6.200,- Finanzierungsbonus, bis zu € 800,- Versicherungs-Bonus, Finanzierungsbonus gültig bei Abschluss einer Leasingfinanzierung über Denzel Leasing GmbH, Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTIA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht, Kasko und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate, Eintauchbonus und Zusatz-eintauchbonus für Hyundai-Gebrauchtfahrzeuge gültig bei Eintauch eines Gebrauchtfahrzeuges, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war, und Kauf eines neuen Hyundai PKW, Eintauchbonus und Zusatz-eintauchbonus für Hyundai-Gebrauchtfahrzeuge können miteinander kombiniert werden, Finanzierungsbonus und Eintauchbonus sind voneinander unabhängig. Jeder Bonus kann separat in Anspruch genommen werden, sofern die jeweils geltenden Voraussetzungen erfüllt sind. KONA Electric Smart Line 48,6 kWh (KTES): Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH gen. § 5 VwG-Kaufpreis (Barzahlungspreis inkl. MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 25.990,- Anzahlung: € 1.791,- Restwert: € 15.027,01, Leasingbearbeitungsgebühr: € 265,- (mitfinanziert), Rechtsgeschäftsgebühr: € 175,- Provision an Vermittler: € 129,95 (mitfinanziert), Laufzeit: 48 Monate, Laufleistung: 15.000 km p.a., monatliche Rate: € 169,- Sollzinssatz: 6,79% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 8,05% p.a., Gesamtleasingbetrag: € 18.193,- Gesamtbetrag: € 31.110,82. **Jetzt registrieren und bei Markteinführung Probe fahren, Stromverbrauch: 14,3 - 20,6 kWh/100 km, elektrische Reichweite: bis zu 680 km. Alle Werte nach WLTP. *Die Reichweiten und die Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren, Ladeleistungen sind unter optionalen Bedingungen erreichbar und können durch Witterungseinflüsse deutlich variieren, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

SLY

• TROCKEN HAARSCHNITT •
STUDIO

★ NUR TROCKENHAARSCHNITT ★
• OHNE WASCHEN •

HERREN
TROCKENHAARSCHNITT
SCHNELL - PRÄZISE - STILVOLL

KINDER
TROCKENHAARSCHNITT
SCHNELL - PRÄZISE - COOL

DAMEN
TROCKENHAARSCHNITT
SCHNELL - PRÄZISE - PERFEKT

SCHNELL
OHNE WARTENZEIT

PRÄZISE
PERFEKTE ERGEBNISSE

PUNKTGENAU
DEIN STYLE, DEINE WAHL

NEUER ÖFFNUNG!

UNSERE TÜREN SIND FÜR DICH GEÖFFNET!

TELEFON: TERMIN MACHEN
+43 664 526 3271

ANSCHLUSSE
8665 LANGENWANG
WIENER STRASSE 50

ÖFFNUNGSZEITEN

MONTAG	09:00-14:00
DIENTAG	14:00-17:00
MITTWOCH	09:00-14:00
DONNERSTAG	14:00-17:00
FREITAG	09:00-12:00 14:00-17:00
SAMSTAG	09:00-12:00

pretul-bikes

Ihr Spezialist für schnelle Räder

Wiener Straße 34 - 8665 Langenwang
montags - freitags 11:00 - 16:00
0664 - 510 23 34

Schrankenfreies Parken im Parkhaus Mürzzuschlag

So geht's in 4 Schritten

DSGVO-konform



1

Einfahren

Dank der schrankenfreien Einfahrt können Sie direkt und ohne Anhalten einfahren.

Der Parkvorgang beginnt automatisch, sobald Ihr Kennzeichen gescannt wurde.



2

Einparken

Wählen Sie einen der freien Parkplätze.

Bitte merken Sie sich Ihr Kfz-Kennzeichen. Das Ziehen eines separaten Parktickets entfällt.

Parkaufenthalt



3

Bezahlen

Bitte bezahlen Sie Ihren Parkvorgang **kurz vor der Abfahrt**.*

Für nähere Informationen beachten Sie bitte die Beschilderung.



4

Ausfahren

Parkvorgang bezahlt? Dann können Sie einfach losfahren.

Ihr Kennzeichen wird bei der Ausfahrt automatisch gelesen und der Parkvorgang gilt als abgeschlossen.

* Möglicherweise sind weitere Ticketoptionen verfügbar. Beachten Sie die Beschilderung.

24h Nachbezahlung*

Vergessen zu bezahlen oder im Stress gewesen? Bezahlen Sie bis zu 24h nach Ausfahrt komfortabel von zu Hause für Ihren Parkvorgang.

* Insofern auf Ihrer Fläche verfügbar. Beachten Sie bitte die Beschilderung.



Sie haben Fragen oder ein anderes Anliegen?

Wir helfen Ihnen gern!

Sie finden die Antworten zu allen wichtigen Fragen online. Alternativ können Sie dort auch Kontakt mit uns aufnehmen:



Einfach den Code mit dem Handy scannen.



www.mh-parkservice.com/at

Häufig gestellte Fragen:

Wie funktioniert das Parken ohne Schranken?

Beim Ein- und Ausfahren wird das Kennzeichen des Fahrzeugs DSGVO-konform gescannt und ein Zeitstempel wird erfasst. Die Differenz bildet die Parkdauer ab. Die gesetzlichen Anforderungen zum Datenschutz werden dabei jederzeit eingehalten. Es ist dabei noch nicht bekannt, wer der Fahrzeughalter ist. Ausschließlich im Falle eines Parkverstoßes erfolgt die Auskunftserteilung bzgl. des Zulassungsbesitzers über die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde bzw. Landespolizeidirektion.

Ist es rechtens, dass Kennzeichenscans bei der Ein- und Ausfahrt vorgenommen werden?

Ja, die Datenerhebung erfolgt gemäß der DSGVO streng innerhalb der Zweckmäßigkeit und den Rechtfertigungsgründen auf privatem Grund. Die Hinweise zum Datenschutz sind an den Zufahrten deutlich vor Einfahrt auf die Fläche einsehbar. Die Aufnahmen des Kennzeichens dienen ausschließlich der Ermittlung der Parkdauer und im Verstoßfall auch für die Halterdatenermittlung.

Die Parkraumbewirtschaftung erfolgt durch die
Mobility Hub Parkservice Austria GmbH | Krottenseeestraße 45 | A-4810 Gmunden

Mobility Hub

Geburten

Feiner Oskar
Fladenhofer Rebecca
Suppan Mathias
Mastaliř-Fichtner Fenja
Fiedler Jannik
Fladenhofer Florian
Stopacher Robin
Kaspar Josefina
Apfelbacher Sophie
Rinnhofer Valentina



Sterbefälle

Donner Anton
Stary Christa
Knabl Peter
Geßlbauer Patrik
Mock Monika
Zwing Josef
Fritz Maximilian
Stary Heinz
Elmer Theresia
Doppelhofer Peter
Schöggel Maria
Rinnhofer Thomas
Tausch Karl
Obenholzer Rudolf
Wurzwallner Seraphine
Thurnhofer Ernst
Franz Bauer
Alfred Rinnhofer



05.03.2026 – 12.06.2026 (mit Hauptwohnsitz in Langenwang)



**musikverein
langenwang**
mit Unterstützung durch das Kulturreferat der Marktgemeinde Langenwang

HOCHSCHLOSS KIRTAG

Sonntag, 5. Juli 2026

8.30 Uhr Prozession
von der Pfarrkirche zum Hochschloss

9.30 Uhr Heilige Messe
vor der Hochschlosskapelle

**Kirtag mit Musik,
Speis und Trank**

Allgemeines Fahrverbot!
Parkmöglichkeiten im Ort.
Sie erreichen den Kirtag auf
Fußwegen in etwa 20 Minuten.
Hunde nur mit Beißkorb oder Leine!

Shuttledienst
vom Volkshaus und vom
Parkplatz Grüne Gasse
ab 8:00 Uhr
Vorreservierung möglich
ab 1.7.2025 zwischen
18:00 und 20:00 Uhr
unter 0677 6457 3633










**14.
3-KAMPE**

25. JULI 2026
AB 8:30 UHR

TENNIS
TISCHTENNIS
FUSSBALLTENNIS

NENNGELD: 30€ PRO TEAM - INKL. SCHNITZEL & SALAT + GETRÄNK
NENNSCHLUSS: 22.07.26 - BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL

SCHÄTZSPIEL & AFTER SHOW PARTY
ANMELDUNG BEI BERND
0660 1585403

**BEI SCHLECHTWETTER
ERSATZBEWERBE**

**AUF EUER KOMMEN
FREUT SICH DER
TV SCHWÖBING**

www.tv-schwobing.at

GOUDA GAUDI

08. AUGUST 2026
LAMMERALM
LANGENWANG
VVK: 5 €
AK: 7 €

Ab 14 Uhr
Hüpfburg & Kinderschminken

Ab 16 Uhr
Vor-Bewerbe

Um 18:30
KÄSERENNEN
Laufteilnahme 18€

Ab 16 Uhr werden wieder große Shuttles von Langenwang zur Lammeralm fahren

Unsere **Stimmungs-Macher:**

ANTERO

BRASS MUSS

STADTWERKE MÜRZZUSCHLAG

hydro snow

WINDHABER

Elektro Kammerhofer

Raiffeisen

Der Erlös wird für Bildungs-, Kultur- und Sportveranstaltungen der Landjugend Langenwang verwendet. ZVR: 687408959

29. AUGUST 2026 **NEU**

RASEN-DOPPEL-TENNISTURNIER
KLEINFELD

LANGENWANGER MARKT FEST

TENNIS LANGENWANG

2. Langenwanger Rasentennisturnier.
Tennisschläger und Bälle werden vom Veranstalter bereitgestellt. Spielregeln werden am Turniertag bekannt gegeben.
Nenngeld sind 10.- Euro pro Spieler
Anmeldung bei Hr. Robert Schlamp +43 660 4043606
bis 25.08.2026
Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.
(ein Getränk pro Teilnehmer ist gratis)

Beginnt um 10.00 Uhr beim Volkshaus Langenwang

LANGENWANGER MARKTFEST

29. AUGUST 2026

HERBSTMARKT UND RÜSTHAUSFEST

26. SEPTEMBER 2026

VERANSTALTUNGSKALENDER

Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie auch unter www.langenwang.at oder in der **CITIES**.

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
JULI 2026				
Donnerstag, 02.07.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter
Samstag, 04.07.	18.00 Uhr	80 Jahre Atus	Volkshaus	Atus Langenwang
Sonntag, 05.07.	09.30 Uhr	Hl. Messe anschl. Kirtag	Hochschloß	Musikverein
Samstag, 11.07.	11.00 Uhr	80 Jahre Atus	Hohenwang-Stadion	Atus Langenwang
Freitag, 17.07.	18.00 Uhr	Music-Night	Cafe Barletti	Cafe Barletti
Freitag, 17.07.	19.00 Uhr	Sommerkino	Krottenhof	KID
Samstag, 25.07.	08.30 Uhr	3-Kampf	TV Schwöbing	TV Schwöbing

AUGUST 2026				
Samstag, 01.08.	08.00 Uhr	Stocksport-Straßenturnier	SU Pretul	SU Pretul
Donnerstag, 06.08.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter
Samstag, 08.08.	16.00 Uhr	Gouda Gaudi	Lammeralm	Landjugend
Freitag, 14.08.	19.00 Uhr	Music Night	Cafe Barletti	Cafe Barletti
Freitag, 21.08.	14.00 Uhr	Austrian Quilting Day	KiD	KreARTiv im Dorf
Samstag, 22.08.	14.00 Uhr	Sommerfest	Rathauspark	JVP
Samstag, 29.08.	11.00 Uhr	Marktfest	Volkshaus	Gemeinde

SEPTEMBER 2026				
Donnerstag, 03.09.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter
Donnerstag, 17.09.	16.00 Uhr	Blutspenden	Volkshaus	Rotes Kreuz
Samstag, 26.09.	10.00 Uhr	Herbstmarkt, Rüsthausfest	Rüsthaus	Feuerwehr

OKTOBER 2026				
Donnerstag, 02.10.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter
Samstag, 10.10.	11.00 Uhr	Herbstfest	TV Schwöbing	TV Schwöbing
Samstag, 17.10.	08.00 Uhr	Tauschmarkt	Volkshaus	SU WSV
Montag, 26.10.	15.00 Uhr	Herbstkonzert	Volkshaus	Musikverein

NOVEMBER 2026				
Donnerstag, 05.11.	08.00 Uhr	Sprechtag Notariat	Gemeindeamt	Notariat Mag. Reiter